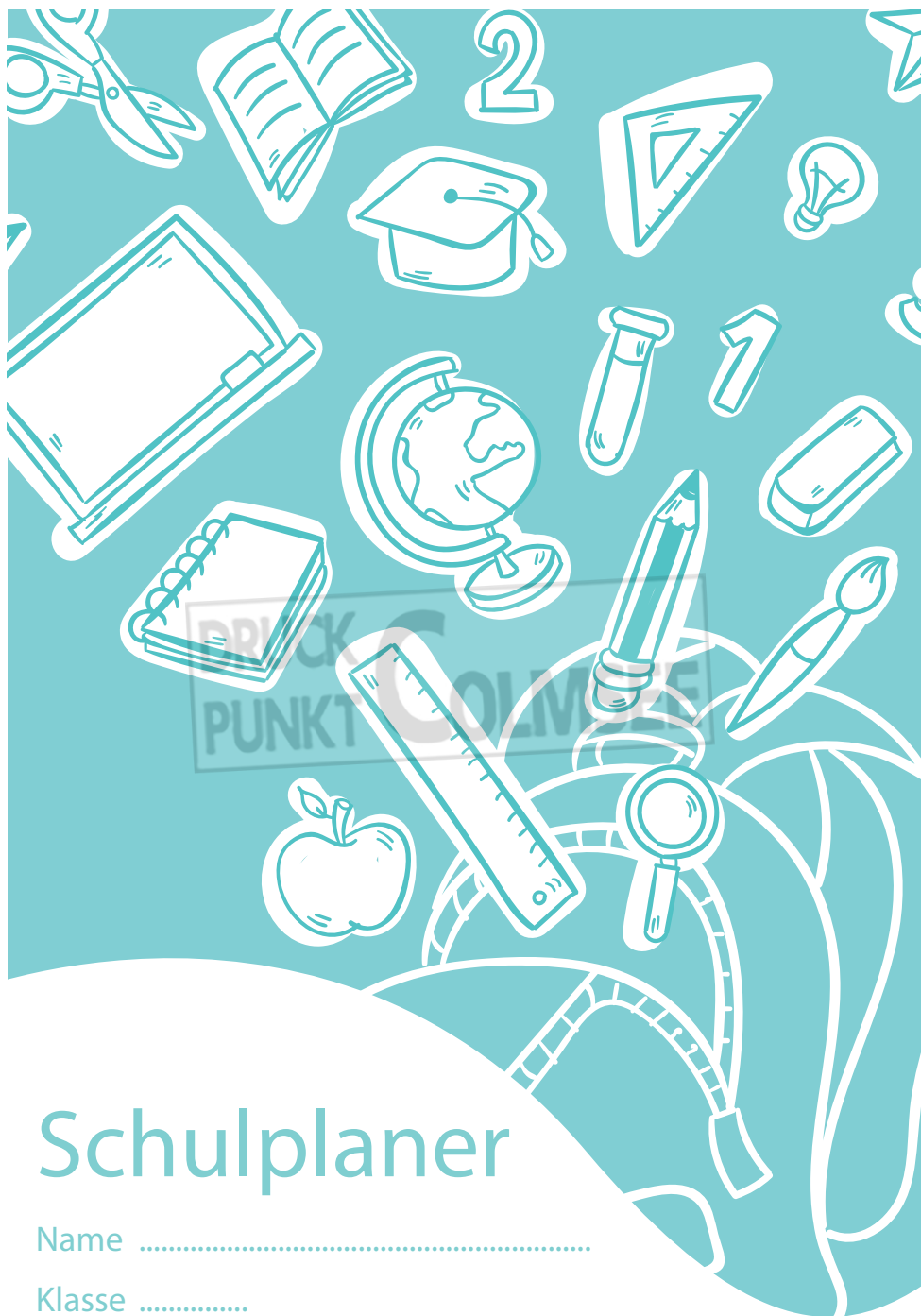




Schulplaner

Name

Klasse

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr einen

SCHULPLANER FÜR SCHÜLER UND LEHRER vorstellen zu können. Bitte sehen Sie die vorliegende Gestaltung als Muster, das Sie nach Ihren individuellen Wünschen verändern können, z.B. Ihr Schullogo einfügen, persönliche Fotoseiten oder Schulmotto bei der Covergestaltung berücksichtigen. Diesbezüglich bieten wir Ihnen unsere Beratung an und helfen Ihnen gern, einen attraktiven Werbeträger Ihrer Schule zu entwickeln. Nach Auftragserteilung kann für Sie ein kostenloses Musterexemplar erstellt werden.

Nachbestellungen sind jederzeit ab 4 Exemplaren möglich.

SCHULPLANER FÜR SCHÜLER UND LEHRER

Format	Din A5 Spiralbindung
Cover	Farbdruck auf 200g Future zzgl. 0,5 micron PP-Folie
Inhalt	max. 160 Seiten 80g Navigator zertifiziert SchwarzWeiß-Druck

Extras

zusätzliche Inhaltsseiten SW
zusätzliche Inhaltsseiten Farbe
farbiges Papier (markiert Themenbereiche)
Einschubhüllen (z.B. für Elternbriefe)
Dreiecktasche selbstklebend
Lesebändchen (verschiedene Farben)
Mappengummi (hält den Planer beisammen)
Lesezeichen Pfeilclip
alternative Bindung Kunststoffspirale
Lineal als Lesezeichen

Druck + Gestaltung



IHR PARTNER FÜR DIGITALDRUCK

www.colmsee.de

Hagenring 38/39

38106 Braunschweig

05 31 - 1 21 64 30

Weitere Informationen und viele zusätzliche Ideen rund um das Thema Schulplaner finden Sie auf unserer neuen Internetseite

www.schulplaner-braunschweig.de

Inhaltsverzeichnis

1. Coverübersicht.....	5
1. Das bin ich	9
2. Schulinterne Inhalte	19
3. Kalender und Wochenpläne	29
4. Monatsseiten	61
5. Lernübersichten.....	75
6. Organisatorisches.....	103

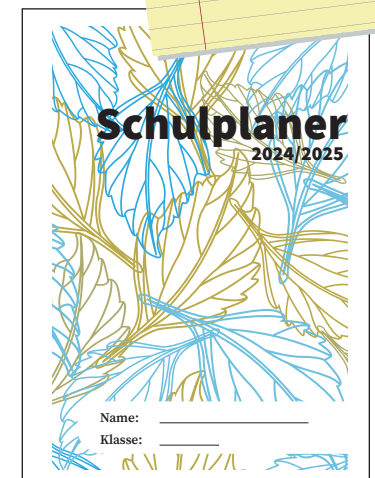
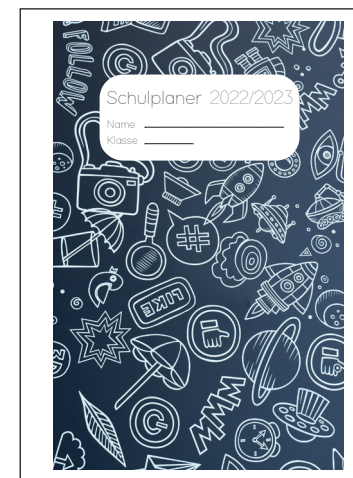


2. Coverübersicht



DRUCK
PUNKT COLMSEE

Coverbeispiele



„Blanko-Cover“ eignen sich dafür, dass die Schüler*innen sich ihr eigenes Cover gestalten können. Natürlich kann eine schulinterne Vorlage auch genutzt werden. Oder man startet einen „Cover-Wettbewerb“ & krönt kreativen Sieger*in damit, dass er/sie auf dem nächsten Schulplaner Cover zu sehen ist.

Löwenschule Braunschweig

2025/26

Name
Klasse



Löwenschule Braunschweig

2025/26

Name
Klasse



Löwenschule Braunschweig

2025/26

Name
Klasse

Schulplaner

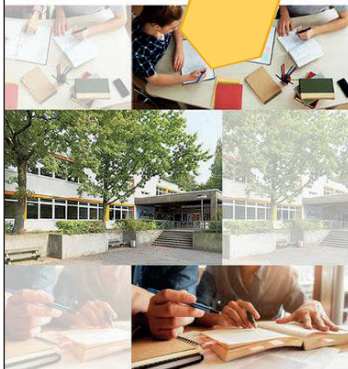
Ihr Logo



Ihr Foto

Natürlich können auch
Schulfotos für das Cover
verwendet werden.

Mein Schu



Schulplaner

2022/2023

Name _____
Klasse _____

2. Das bin ich



Meine Daten

Klasse + Raumnummer

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

Mobil

Im Notfall zu benachrichtigen

Name

Telefon

Mobil

Schuldaten

Schule

Beispiel-Name

Musterstraße 123

38100 Braunschweig

Tel: 0531/12 35 96

Fax: 0531/12 35 96-7

www.schule-beispiel.de

info@schule-beispiel.de

Persönliche Daten

Vorname _____

Name _____

Klasse _____

Straße _____

PLZ/ Ort _____

Telefon _____

Mobil _____

Im Notfall bitte wenden an

Name _____

Telefon _____

Mobil _____

Gesundheitliche Hinweise

Meine persönlichen Daten

Name: _____ Klasse: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Festnetz: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Im Notfall zu benachrichtigen:

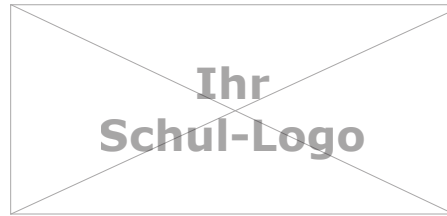
Telefon: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Meine Freunde

IGS Muster Schulplaner



IGS Muster
Musterstraße 1
38100 Braunschweig

☎ Tel.:

💻 www.gesamtschule-muster.de
kontakt@igs-muster.de

Persönliche Daten

Name: _____ Klasse: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Eigene Mailadresse: (vorname.nachname@igs-muster.de)

Name der Tutoren: _____

Mailadresse der Tutoren: _____

DAS BIN ICH

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Klasse: _____

Meine Tutoren: _____

Im Notfall zu benachrichtigen

Name: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Schuldaten

**Dies ist dein Buch, nicht das deiner Lehrer*innen, nicht das deiner Eltern, sondern deins.
Du darfst darin malen, schreiben, Gedanken sammeln und es gestalten wie du willst.**

Dieses Buch gehört:

Vorname und Nachname

Adresse

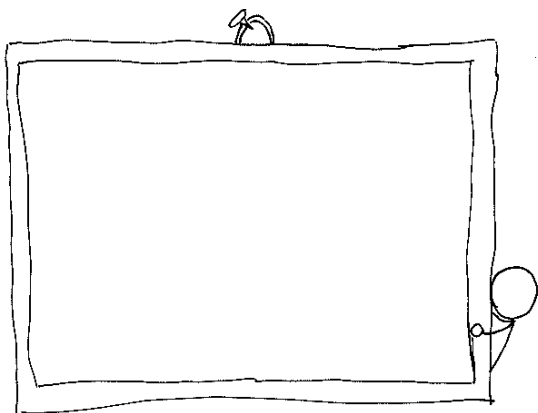
Telefonnummer

eMail

Klasse

Tutorin und Tutor

Schülerpaten



Meine persönlichen Daten

Name:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

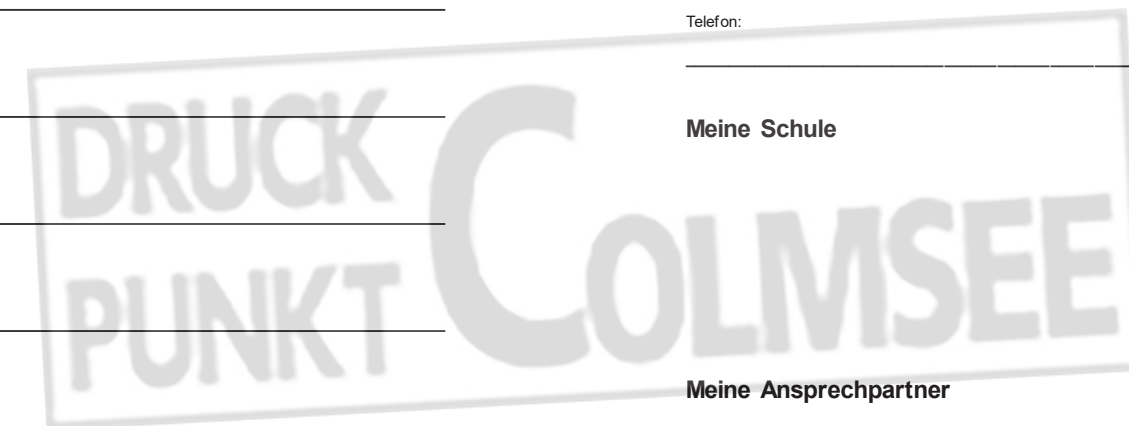
Im Notfall zu benachrichtigen:

Telefon:

Foto

Meine Schule

Meine Ansprechpartner



⇒Persönliche Daten⇒

Vorname _____
Nachname _____
Straße _____
Postleitzahl + Ort _____



2. Schulinterne Inhalte



⇒Schule⇒

Klassenlehrer/-in _____
E-Mail _____
Tutor/-in _____
E-Mail _____



⇒Im Notfall kontaktieren⇒

Name _____
Telefon _____
Mobil _____
Name _____
Telefon _____
Mobil _____

Schulordnung

Im Einzelnen gelten folgende Regeln:

1. Teilnahme am Unterricht

Der Unterricht ist in jeder Stunde für alle Schülerinnen und Schüler verbindlich. Pünktlichkeit ist selbstverständlich.

Beurlaubungen

Beurlaubungen erteilt auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten oder der volljährigen SchülerInnen

- die Fachlehrerin bzw. der Fachlehrer für eine Stunde,
- der/die Klassenlehrerin/in für bis zu zwei Tagen,
- der Schulleiter über die Klassenleitung in anderen Fällen. Schulische Nachteile, die sich aus Beurlaubungen ergeben können, haben die SchülerInnen zu tragen.

Beurlaubungen können am Rande von Ferien nur in begründeten Ausnahmefällen gewährt werden, die schriftlich zu begründen und frühzeitig über den/ die Klassenlehrer/in oder den/die Tutor/in an den Schulleiter zu richten sind. Termine von Urlaubsreisen sind mit den Ferienzeiten abzustimmen.

Arzttermine

Arzttermine sollen nur im Ausnahmefall während der Unterrichtszeit wahrgenommen werden.

Versäumnisse

Versäumt eine Schülerin oder ein Schüler den Unterricht, ist die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer bzw. die Tutorin/der Tutor innerhalb von drei Tagen zu benachrichtigen. Bei Wiederaufnahme des Unterrichts bescheinigen die Erziehungsberechtigten die Dauer der Krankheit.

Versäumnisse von Klassenarbeiten und Klausuren

Kann ein/e Schüler/in einen Klausur- oder Klassenarbeitstermin nicht wahrnehmen, muss am entsprechenden Tag eine telefonische Benachrichtigung bis zur ersten großen Pause über das Sekretariat erfolgen.

2. Zugang zum Schulgrundstück

Zugänge sind von der Scharnstraße und von der Breiten Straße her möglich. Die Schülerinnen und Schüler betreten und verlassen das Schulgrundstück von der Breiten Straße her ausschließlich über den Zugang zwischen Aula und Neubau. Zweiräder werden auf dem Schulgrundstück geschoben und nur an den dafür vorgesehenen Stellen auf eigene Verantwortung abgestellt und gesichert.

3. Schulbeginn

Ab 7.30 Uhr können sich Schülerinnen und Schüler im Schulgebäude aufhalten. Die Klassenräume sind erst zu Beginn der ersten Stunde zugänglich.

4. Besonderheiten beim Unterrichtsbeginn

Die Klassensprecherin oder der Klassensprecher meldet das Ausbleiben einer Lehrkraft 10 Minuten nach Beginn der Unterrichtsstunde beim Koordinator für Stundenplanung bzw. im Sekretariat.

Schulordnung

5. Verhalten während der Unterrichtszeit

Mit Beginn der Stunde sind alle Schülerinnen und Schüler in den Unterrichtsräumen. Um einen ungestörten Unterricht zu ermöglichen, ist auf den Fluren, im Spielbereich der Cafeteria und auf dem Hof Ruhe nötig.

6. Pausen

Klassen 7 und 8 verlassen den Klassenraum in den großen Pausen. Die übrigen Klassen können sich in den Pausen im Klassenraum aufhalten. Klassen geben einen Klassenraum zu Beginn der Pause frei, wenn er für die nächste Stunde von einer anderen Lerngruppe beansprucht wird.

Ballspiele sind nur mit Softbällen und nur auf dem Schulhof erlaubt.

7. Verlassen des Schulgeländes

Das unbefugte Verlassen des Schulgeländes ist für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 – 10 verboten.

Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 11 dürfen in Pausen und Freistunden das Schulgelände auf eigene Gefahr verlassen.

8. Umweltbewusstes Verhalten

Die Trennung und Reduzierung des Mülls sowie dessen regelmäßige Entsorgung in den Klassenräumen und den dazugehörigen Fluren und Hofbereichen wird nach dem EASY MK - Modell durchgeführt. Von allen wird das Bemühen um Sauberkeit und Ordnung erwartet.

9. Sicherheit

Aus Sicherheitsgründen werden Flurfenster nicht von SchülerInnen geöffnet. Auch das Sitzen auf Heizkörpern und Fensterbänken muss aus Sicherheitsgründen unterbleiben.

Das Werfen von Schneebällen ist untersagt.

Gemäß Waffenerlass ist das Mitbringen jeglicher Art von Waffen und waffenähnlichen Gegenständen verboten.

10. Rauchen und Alkohol

Das Rauchen und der Konsum alkoholischer Getränke sind auf dem Schulgelände untersagt.

11. Besondere Bestimmungen

Schäden am Gebäude und Mobiliar sind einer Lehrkraft oder dem Hausmeister sofort zu melden. Muttwillig oder grob fahrlässig verursachte Schäden sind von den Schuldigen zu ersetzen.

Auf die Benutzungsordnung für Schulcomputer wird hingewiesen.

Das Einhalten dieser Regeln soll ein friedliches Miteinander ermöglichen. Bei Verstößen gegen die Schulordnung muss je nach Schwere des Verstoßes mit Sanktionen gerechnet werden.

Kontaktdaten meiner Nachmittagsgruppe

Koop-Partner:

Koordinatorin:

Meine Gruppe:

Gruppenleitung	Telefon und E-Mail

Zweitkraft	Telefon und E-Mail

Notizen:

[illegible]

Lehrerkürzel

[illegible]

Abkürzungen (Kürzel, Fach)

BI	Biologie
CH	Chemie
DE	Deutsch
DS	Darstellendes Spiel
EN	Englisch
EK	Erdkunde
FR	Französisch

GE	Geschichte
IF	Informatik
JA	Japanisch
RE	ev. Religion
RK	kath. Religion
KU	Kunst
LA	Latein

MA	Mathematik
MU	Musik
PH	Physik
PW	Politik/Wirtschaft
SN	Spanisch
SP	Sport
WN	Werte und Normen

Personen mit besonderen Aufgaben

Klassenlehrer/in: _____

Vertrauenslehrer/in: _____

Schulsprecher/innen: _____

Klassensprecher/in: _____

Fach	Lehrer/in

Nachnamen Kürzel OBS

Kürzel	Name, Vorname	E-Mail

Namensverzeichnis Verwaltung

Name, Vorname	E-Mail	Funktion

Notizen

Unterrichtszeiten

Cafeteria

Internet/PC-Räume

3. Kalender und Wochenpläne

Kalender 2025/2026

August `25	September `25	Oktober `25	November `25	Dezember `25	Januar `26
01 Fr	01 Mo KW 36	01 Mi	01 Sa	01 Mo KW 49	01 Do Neujahr
02 Sa	02 Di	02 Do	02 So	02 Di	02 Fr
03 So	03 Mi	03 Fr Tag der Deutschen Einheit	03 Mo KW 45	03 Mi	03 Sa
04 Mo KW 32	04 Do	04 Sa	04 Di	04 Do	04 So
05 Di	05 Fr	05 So	05 Mi	05 Fr	05 Mo KW 02
06 Mi	06 Sa	06 Mo KW 41	06 Do	06 Sa	06 Di
07 Do	07 So	07 Di	07 Fr	07 So	07 Mi
08 Fr	08 Mo KW 37	08 Mi	08 Sa	08 Mo KW 50	08 Do
09 Sa	09 Di	09 Do	09 So	09 Di	09 Fr
10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo KW 46	10 Mi	10 Sa
11 Mo KW 33	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So
12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo KW 03
13 Mi	13 Sa	13 Mo KW 42	13 Do	13 Sa	13 Di
14 Do	14 So	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi
15 Fr	15 Mo KW 38	15 Mi	15 Sa	15 Mo KW 51	15 Do
16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr
17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo KW 47	17 Mi	17 Sa
18 Mo KW 34	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So
19 Di	19 Fr	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo KW 04
20 Mi	20 Sa	20 Mo KW 43	20 Do	20 Sa	20 Di
21 Do	21 So	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi
22 Fr	22 Mo KW 39	22 Mi	22 Sa	22 Mo KW 52	22 Do
23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr
24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo KW 48	24 Mi	24 Sa
25 Mo KW 35	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do 1. Weihnachtsfeiertag	25 So
26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi	26 Fr 2. Weihnachtsfeiertag	26 Mo KW 05
27 Mi	27 Sa	27 Mo KW 44	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Do	28 So	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi
29 Fr	29 Mo KW 40	29 Mi	29 Sa	29 Mo KW 01	29 Do
30 Sa	30 Di	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 So		31 Fr Reformationstag		31 Mi	31 Sa

DRUCK
PUNKT
COLMSE
Herbstferien
Weihnachtsferien

Kalender 2025/2026

November	Dezember	Januar
1 Sa	1 Mo ⁴⁹	1 Do
2 So	2 Di	2 Fr
3 Mo ⁴⁵	3 Mi	3 Sa
4 Di	4 Do	4 So
5 Mi	5 Fr	5 Mo ⁰²
6 Do	6 Sa	6 Di
7 Fr	7 So	7 Mi
8 Sa	8 Mo ⁵⁰	8 Do
9 So	9 Di	9 Fr
10 Mo ⁴⁶	10 Mi	10 Sa
11 Di	11 Do	11 So
12 Mi	12 Fr	12 Mo ⁰³
13 Do	13 Sa	13 Di
14 Fr	14 So	14 Mi
15 Sa	15 Mo ⁵¹	15 Do
16 So	16 Di	16 Fr
17 Mo ⁴⁷	17 Mi	17 Sa
18 Di	18 Do	18 So
19 Mi	19 Fr	19 Mo ⁰⁴
20 Do	20 Sa	20 Di
21 Fr	21 So	21 Mi
22 Sa	22 Mo ⁵²	22 Do
23 So	23 Di	23 Fr
24 Mo ⁴⁸	24 Mi Heiligabend	24 Sa
25 Di	25 Do 1. Weihnachtstag	25 So
26 Mi	26 Fr 2. Weihnachtstag	26 Mo ⁰⁵
27 Do	27 Sa	27 Di
28 Fr	28 So	28 Mi
29 Sa	29 Mo ⁰¹	29 Do
30 So	30 Di	30 Fr
	31 Mi Silvester	31 Sa

Kalender 2026

Februar	März	April
1 So	1 So	1 Mi
2 Mo ⁰⁶	2 Mo ¹⁰	2 Do
3 Di	3 Di	3 Fr Karfreitag
4 Mi	4 Mi	4 Sa
5 Do	5 Do	5 So
6 Fr	6 Fr	6 Mo Ostermontag ¹⁵
7 Sa	7 Sa	7 Di
8 So	8 So	8 Mi
9 Mo ⁰⁷	9 Mo ¹¹	9 Do
10 Di	10 Di	10 Fr
11 Mi	11 Mi	11 Sa
12 Do	12 Do	12 So
13 Fr	13 Fr	13 Mo ¹⁶
14 Sa	14 Sa	14 Di
15 So	15 So	15 Mi
16 Mo ⁰⁸	16 Mo ¹²	16 Do
17 Di	17 Di	17 Fr
18 Mi	18 Mi	18 Sa
19 Do	19 Do	19 So
20 Fr	20 Fr	20 Mo ¹⁷
21 Sa	21 Sa	21 Di
22 So	22 So	22 Mi
23 Mo ⁰⁹	23 Mo ¹³	23 Do
24 Di	24 Di	24 Fr
25 Mi	25 Mi	25 Sa
26 Do	26 Do	26 So
27 Fr	27 Fr	27 Mo ¹⁷
28 Sa	28 Sa	28 Di
	29 So	29 Mi
	30 Mo ¹⁴	30 Do
	31 Di	

Std.	Fach	Hausaufgaben	✓
Montag 10.11.	1.		☐
	2.		☐
	3.		☐
	4.		☐
	5.		☐
	6.		☐
	7.		☐
	8.		☐
	9.		☐
	10.		☐
Dienstag 11.11.	1.		☐
	2.		☐
	3.		☐
	4.		☐
	5.		☐
	6.		☐
	7.		☐
	8.		☐
	9.		☐
	10.		☐
Mittwoch 12.11.	1.		☐
	2.		☐
	3.		☐
	4.		☐
	5.		☐
	6.		☐
	7.		☐
	8.		☐
	9.		☐
	10.		☐

Std.	Fach	Hausaufgaben	✓
Donnerstag 13.11.	1.		☐
	2.		☐
	3.		☐
	4.		☐
	5.		☐
	6.		☐
	7.		☐
	8.		☐
	9.		☐
	10.		☐
Freitag 14.11.	1.		☐
	2.		☐
	3.		☐
	4.		☐
	5.		☐
	6.		☐
	7.		☐
	8.		☐
	9.		☐
	10.		☐
Mitteilungen / Notizen			
Samstag 15.11.			
Sonntag 16.11.			

Fach		☒
MO 24.11.		
DI 25.11.		
MI 26.11.		
DO 27.11.		
FR 28.11.		
SA		
SO		

Mitteilung

Notiz

Wochenplan

Montag, den 01.12.2025	HA	
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
Dienstag, den 02.12.2025	HA	
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
Mittwoch, den 03.12.2025	HA	
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		

Wochenplan

Donnerstag, den 04.12.2025	HA	
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
Freitag, den 05.12.2025	HA	
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
Allgemeine Bemerkungen		
Unterschriften:		
_____	_____	_____
Datum	Klassenlehrer/in	Sorgeberechtigte/r

		Meine Woche
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

Fach	Wochenplan „To Do“	erledigt
Mathe		
Deutsch		
Englisch		
GL		
NW		

Wochenplan		
Fach	Aufgaben	
Selbsteinschätzung der Woche		Unter- schrift
😊, weil...		
😐, weil...		
😞, weil...		

Montag 22.12.		
		1.
		2.
		3.
		4.
		5.
		6.
		7.
		8.
		9.
		10.

Dienstag 23.12.		
		1.
		2.
		3.
		4.
		5.
		6.
		7.
		8.
		9.
		10.

Mittwoch 24.12.		
		1.
		2.
		3.
		4.
		5.
		6.
		7.
		8.
		9.
		10.

Donnerstag 25.12.		
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		

Freitag 26.12.		
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		

Mitteilungen / Notizen		
Samstag 27.12.		
Sonntag 28.12.		

Montag 29.12.2025	
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐

Donnerstag 01.01.2026	
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐

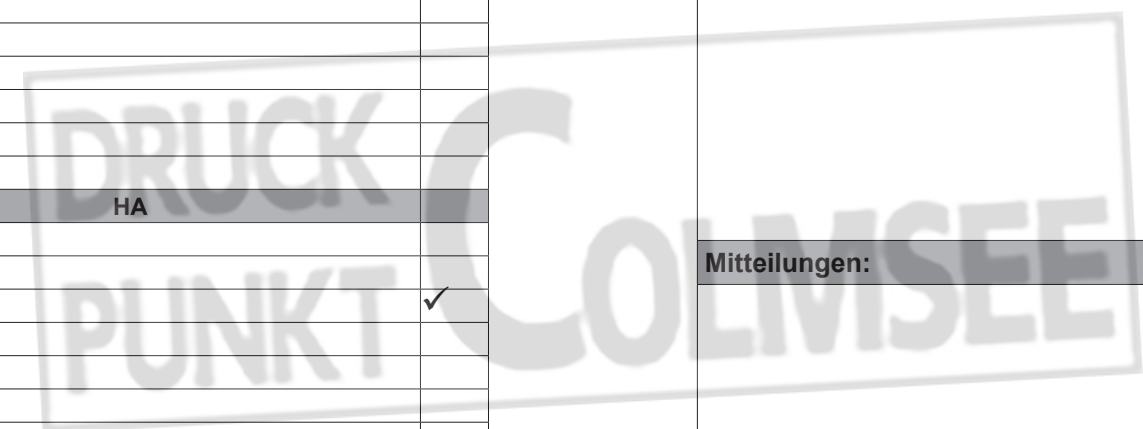
Dienstag 30.12.2025	
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐

Freitag 02.01.2026	
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐

Mittwoch 31.12.2025	
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐

Mitteilungen: Schule ↔ Erziehungsberechtigte	
Fehlende Hausaufgaben/ Fehlendes Material:	

Montag, den		HA
1.		
2.		
3.		✓
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
Dienstag, den		HA
1.		
2.		
3.		✓
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
Mittwoch, den		HA
1.		
2.		
3.		✓
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
Donnerstag, den		HA
1.		
2.		
3.		✓
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		



Wochenplan		
Freitag, den		HA
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
Nächste Woche:		
Mitteilungen:		
Gespräche/Vereinbarungen:		

Unterschriften:

_____ Datum

_____ Klassenlehrer/in

_____ Sorgeberechtigte/r



12

MONTAG

13

DIENSTAG

14

MITTWOCH

15

DONNERSTAG

16

FREITAG

JANUAR

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
29	30	31	1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	1

Januar

Montag
-19.01.2025-

Dienstag
-20.01.2025-

Mittwoch
-21.01.2025-

Januar

Donnerstag
-22.01.2025-

Freitag
-23.01.2025-

Notizen

Januar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
29	30	31	1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	1

Woche vom		bis	
Termine			

Aufgaben	o Mathematik	
	o Deutsch	
	o	
	o	
	o	
	o	
	o	
	o	

Montag	bearbeitete Fächer	Lehrer/innen	Check In	Uhrzeit:
				Kürzel:
			Check Out	Uhrzeit:
				Kürzel:

Dienstag	bearbeitete Fächer	Lehrer/innen	Check In	Uhrzeit:
				Kürzel:
			Check Out	Uhrzeit:
				Kürzel:

Mittwoch	bearbeitete Fächer	Lehrer/innen	Check In	Uhrzeit:
				Kürzel:
			Check Out	Uhrzeit:
				Kürzel:

Donnerstag	bearbeitete Fächer	Lehrer/innen	Check In	Uhrzeit:
				Kürzel:
			Check Out	Uhrzeit:
				Kürzel:

Freitag	bearbeitete Fächer	Lehrer/innen	Check In	Uhrzeit:
				Kürzel:
			Check Out	Uhrzeit:
				Kürzel:

Reflexion	Mein Arbeitsverhalten diese Woche	
	    	
	Das möchte ich nächste Woche verbessern:	

Sonstiges/Notizen Besonderheiten	
----------------------------------	--

Tutor/in	gesehen:
	Notizen:

Lerntagebuch

					M	
					Donnerstag	
					Freitag	

Notizen Lehrkräfte	
-----------------------	--

TO-DO-LISTE		Erledigt?
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		
Weekende		

Meine Arbeit diese Woche	😊 😐 😞
--------------------------	-------

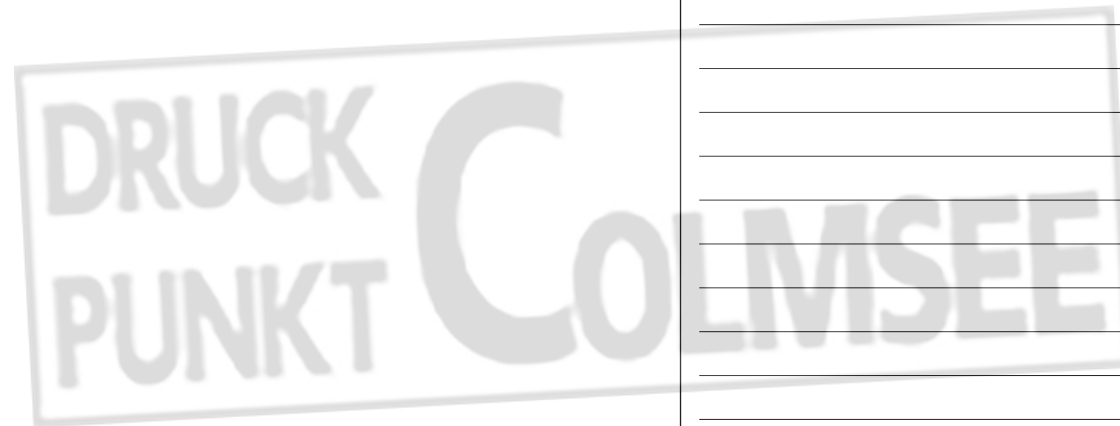
Gut gelungen ist mir...	
-------------------------	--

Reflexion	Das möchte ich verbessern...	
-----------	------------------------------	--

4. Monatsseiten



Notizen



August



**Sie können die
Monatsanfänge
mit Fotos und Texten
selbst gestalten**

Termine/Besonderes

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____
13. _____

Klassenarbeiten

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

August

Für Monatsseiten können auch Rätsel oder Ausmalbilder verwendet werden. Sie können uns Ihre Vorlagen zusenden oder Sie wählen aus unserem Archiv aus. Gerne senden wir Ihnen unsere Auswahl an Mandalas, Rätseln etc. zu.



Notizen

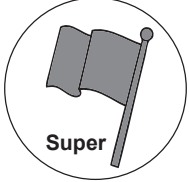
Monatsrückblick

gut gelaufen

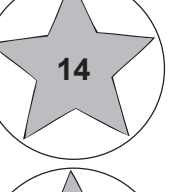
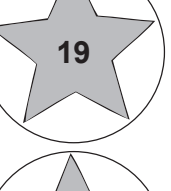
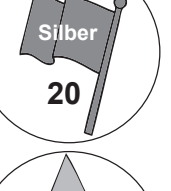
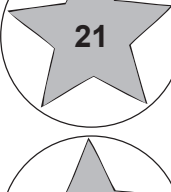
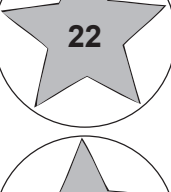
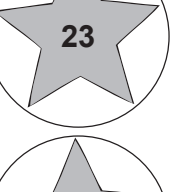
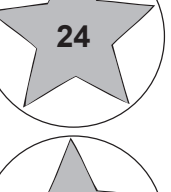
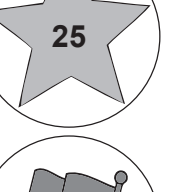
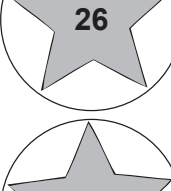
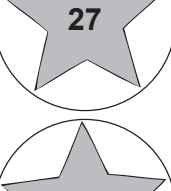
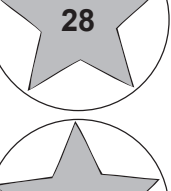
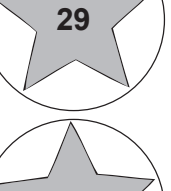
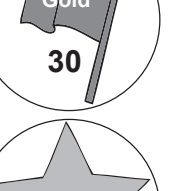
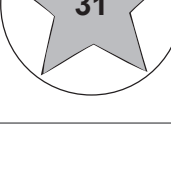
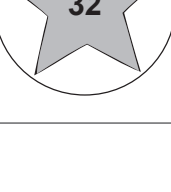
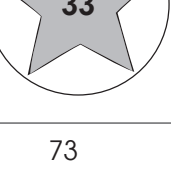
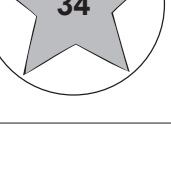
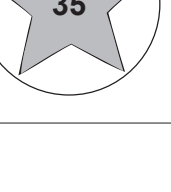
nicht gut gelaufen

Das nehme ich mir vor:

Belohnungsseite

Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____	
Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____	
Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____	
Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____	
Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____	
Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____	
Fach _____ Datum _____		Fach _____ Datum _____			

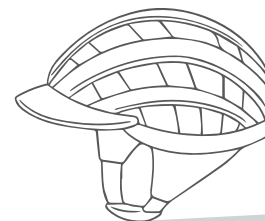
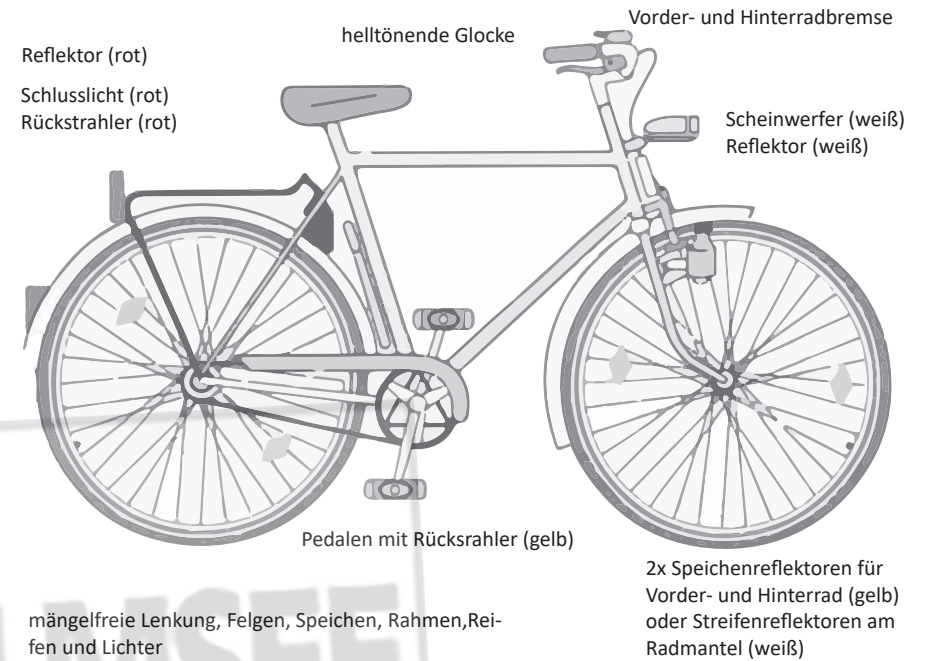
Belohnungsseite

5. Lernübersichten



Das verkehrssichere Fahrrad



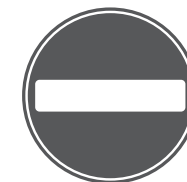
Helm nicht vergessen!



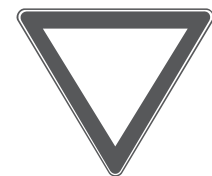
STOP!
Vorfahrt gewähren



Verbot für Radverkehr



Verbot der Einfahrt



Vorfahrt gewähren

Erste Hilfe in der Schule

Verhalten bei Unfällen

- Ruhe bewahren und besonnen handeln
- Lehrkraft oder Sekretariat informieren
- Anweisungen folgen
- Mitschüler in die Hilfe einbeziehen
- Nicht gaffen, sondern handeln
- Bei Blut: kein Kontakt ohne Handschuhe



Vorbeugen ist besser als Helfen

- Vor Schulbeginn gesund frühstücken
- Regelmäßig Wasser oder Saft trinken
- Drogen - nein danke!
- Prügeln und Schubsen - nicht mit mir!
- Rücksicht statt Nachsicht

Umgang mit Verletzten

1. Ansprechen → reden, fragen, trösten, beruhigen
2. Ansehen → nach Verletzungen suchen, Symptome erkennen
3. Anfassen → beruhigen, Sicherheit geben, Vertrauen schaffen
4. Abschirmen → Gaffer verscheuchen, Platz schaffen

Notruf (Notfallnummer: 112)

1. Wer → ist am Telefon?
2. Was → ist passiert?
3. Wo → ist es passiert?
4. Wie → viele Personen sind verletzt?
5. Welche → Verletzung liegt vor?
6. Warten → auf Rückfragen



Grundrechenarten

Addition

$$\begin{array}{rcccl} 52 & + & 9 & = & 61 \\ \text{1. Summand} & & \text{2. Summand} & & \text{Summe} \end{array}$$

Tauschaufgabe: $9 + 52 = 61$

Umkehraufgabe: $61 - 9 = 52$

Subtraktion

$$\begin{array}{rcccl} 45 & - & 7 & = & 38 \\ \text{Minuend} & & \text{Subtrahent} & & \text{Differenz} \end{array}$$

Beachte: Der Subtrahend darf nicht größer sein als der Minuend!

Multiplikation

$$\begin{array}{rcccl} 6 & \times & 7 & = & 42 \\ \text{1. Faktor} & & \text{2. Faktor} & & \text{Produkt} \end{array}$$

Tauschaufgabe: $7 \times 6 = 42$

Umkehraufgabe: $42 : 7 = 6$

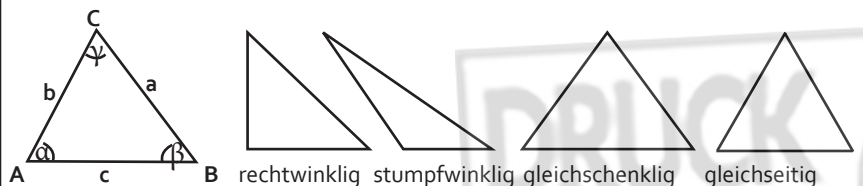
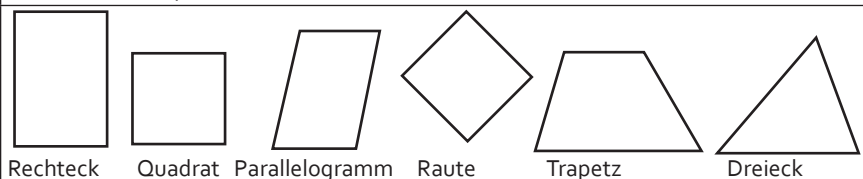
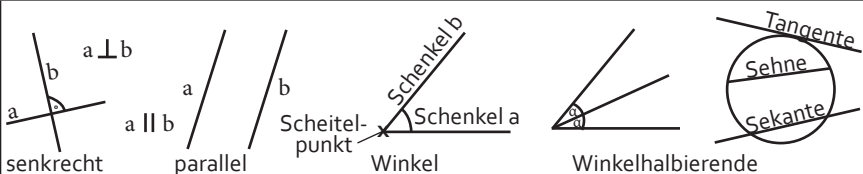
Division

$$\begin{array}{rcccl} 63 & : & 9 & = & 7 \\ \text{Divident} & & \text{Divisor} & & \text{Quotient} \end{array}$$

Beachte: Eine Zahl darfst du nie durch 0 dividieren!

Mathematik

Geometrische Bezeichnungen



Längenmaße	$1 \text{ km} = 1000 \text{ m}$ $1 \text{ m} = 10 \text{ dm} = 100 \text{ cm} = 1000 \text{ mm}$ $1 \text{ dm} = 10 \text{ cm} = 100 \text{ mm}$ $1 \text{ cm} = 10 \text{ mm} = 0,1 \text{ dm} = 0,001 \text{ km}$ $1 \text{ mm} = 0,1 \text{ cm}$		
Flächenmaße	$1 \text{ m}^2 = 100 \text{ dm}^2$ $1 \text{ km}^2 = 100 \text{ ha}$	$1 \text{ dm}^2 = 100 \text{ cm}^2$ $1 \text{ ha} = 100 \text{ a}$	$1 \text{ cm}^2 = 100 \text{ mm}^2$ $1 \text{ a} = 100 \text{ m}^2$
Raummaße	$1 \text{ dm}^3 = 1 \text{ l}$ $1 \text{ m}^3 = 1000 \text{ dm}^3$ $1 \text{ l} = 10 \text{ dl}$	$1 \text{ hl} = 100 \text{ l}$ $1 \text{ dm}^3 = 1000 \text{ cm}^3$ $1 \text{ l} = 100 \text{ cl}$	$1 \text{ cm}^3 = 1 \text{ ml}$ $1 \text{ cm}^3 = 1000 \text{ mm}^3$ $1 \text{ l} = 1000 \text{ ml}$
Gewicht	$1 \text{ t} = 1000 \text{ kg}$ $1 \text{ dt} = 100 \text{ kg}$	$1 \text{ kg} = 1000 \text{ g}$ $1 \text{ t} = 10 \text{ dt}$	$1 \text{ g} = 1000 \text{ mg}$ $1 \text{ dt} = 0,1 \text{ t}$
Zeitmaße	$1 \text{ Tag} = 24 \text{ h}$	$1 \text{ h} = 60 \text{ min}$	$1 \text{ min} = 60 \text{ s}$

Rechenregeln

Rechenart	Beispiel	Merke:
Addition	$4 + 17 = 17 + 4$	Summanden darf man vertauschen
Multiplikation	$7 \cdot 8 = 8 \cdot 7$	Faktoren darf man vertauschen
Klammerrechnen	$2 + 3 \cdot 4 = 2 + 12$ $6 - 8 : 2 = 6 - 4$ $5 \cdot (4 - 1) = 5 \cdot 3$	Punktrechnung vor Strichrechnung Zuerst den Klammerwert berechnen

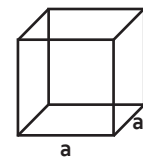
Mathematik

Körper (V: Volumen O: Oberfläche G: Grundfläche M: Mantelfläche)

Würfel

$$V = a^3$$

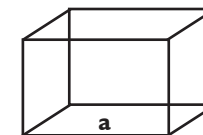
$$O = 6 \cdot a^2$$



Quader

$$V = a \cdot b \cdot c$$

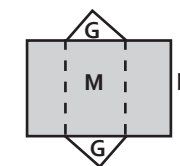
$$O = 2 \cdot a \cdot b + 2 \cdot a \cdot c + 2 \cdot b \cdot c$$



Prisma

$$V = G \cdot h$$

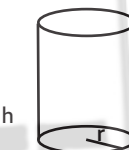
$$O = 2 \cdot G + M$$



Zylinder

$$V = \pi \cdot r^2 \cdot h$$

$$O = 2 \cdot \pi \cdot r^2 + 2 \cdot \pi \cdot r \cdot h$$



Quadratische Pyramide

$$V = \frac{a^2 \cdot h}{3}$$

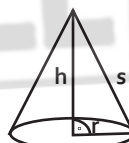
$$O = a^2 + 2 \cdot a \cdot h_s$$



Kegel

$$V = \frac{\pi \cdot r^2 \cdot h}{3}$$

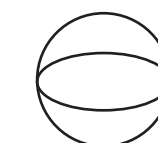
$$O = \pi \cdot r^2 + \pi \cdot r \cdot h$$



Kugel

$$V = \frac{4 \cdot \pi \cdot r^3}{3}$$

$$O = 4 \cdot \pi \cdot r^2$$



Rechenregeln

Rechenart	Beispiel	Merke:
Addition	$4 + 17 = 17 + 4$	Summanden darf man vertauschen
Multiplikation	$7 \cdot 8 = 8 \cdot 7$	Faktoren darf man vertauschen
Klammerrechnen	$2 + 3 \cdot 4 = 2 + 12$ $6 - 8 : 2 = 6 - 4$ $5 \cdot (4 - 1) = 5 \cdot 3$	Punktrechnung vor Strichrechnung Zuerst den Klammerwert berechnen

Das Große Einmaleins von 1 x 1 bis 20 x 20

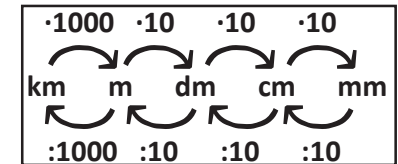
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2	2	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32	34	36	38	40
3	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36	39	42	45	48	51	54	57	60
4	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	60	64	68	72	76	80
5	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100
6	6	12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	72	78	84	90	96	102	108	114	120
7	7	14	21	28	35	42	49	56	63	70	77	84	91	98	105	112	119	126	133	140
8	8	16	24	32	40	48	56	64	72	80	88	96	104	112	120	128	136	144	152	160
9	9	18	27	36	45	54	63	72	81	90	99	108	117	126	135	144	153	162	171	180
10	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200
11	11	22	33	44	55	66	77	88	99	110	121	132	143	154	165	176	187	198	209	220
12	12	24	36	48	60	72	84	96	108	120	132	144	156	168	180	192	204	216	228	240
13	13	26	39	52	65	78	91	104	117	130	143	156	169	182	195	208	221	234	247	260
14	14	28	42	56	70	84	98	112	126	140	154	168	182	196	210	224	238	252	266	280
15	15	30	45	60	75	90	105	120	135	150	165	180	195	210	225	240	255	270	285	300
16	16	32	48	64	80	96	112	128	144	160	176	192	208	224	240	256	272	288	304	320
17	17	34	51	68	85	102	119	136	153	170	187	204	221	238	255	272	289	306	323	340
18	18	36	54	72	90	108	126	144	162	180	198	216	234	252	270	288	306	324	342	360
19	19	38	57	76	95	114	133	152	171	190	209	228	247	266	285	304	323	342	361	380
20	20	40	60	80	100	120	140	160	180	200	220	240	260	280	300	320	340	360	380	400

Einheiten

Längen

km = Kilometer
m = Meter
dm = Dezimeter
cm = Zentimeter
mm = Millimeter

1 km = 1000 m
1 m = 10 dm
1 dm = 10 cm
1 cm = 10 mm



Fläche

km² = Quadratkilometer
ha = Hektar
a = Ar
m² = Quadratmeter
dm² = Quadratdezimeter
cm² = Quadratzentimeter
mm² = Quadratmillimeter

1 km² = 100 ha
1 ha = 100 a
1 a = 100 m²
1 m² = 100 dm²
1 dm² = 100 cm²
1 cm² = 100 mm²

Währung

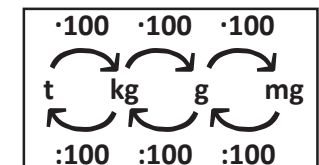
€ = Euro
ct = Cent

1 € = 100 ct

Gewicht

t = Tonne
kg = Kilogramm
g = Gramm
mg = Milligramm

1 t = 1000 kg
1 kg = 1000 g
1 g = 1000 mg



Zeit

a = Jahr
m = Monat
Woche = Woche
d = Tag
h = Stunde
min = Minute
s = Sekunde

1 a = 12 m
1 Woche = 7 d
1 d = 24 h
1 h = 60 min
1 min = 60 s
1 s = Sekunde

Liter

1 hl = 100 l
1 l = 10 dl
1 dl = 10 cl
1 cl = 10 ml

hl = Hektoliter
l = Liter
dl = Deziliter
cl = Zentiliter
ml = Milliliter

Mathe-Lexikon

Rechenbegriff	Beispiel	Erklärung
addiere	73 + 63	Ich rechne zur Zahl 75 die Zahl 63 hinzu.
Summe	75 + 63 = 138	Das Ergebnis einer Addition heißt Summe.
subtrahiere	78 - 12	Ich ziehe von der Zahl 78 die Zahl 12 ab.
Differenz	78 - 12 = 66	Das Ergebnis einer Subtraktion heißt Differenz.
multipliziere	7 · 12	Ich rechne 7 mal 12.
Faktor	7 · 12	Bei der Multiplikation werden die Zahlen 7 und 12 Faktoren genannt.
Produkt	7 · 12 = 84	Das Ergebnis einer Multiplikation heißt Produkt.
dividiere	42 : 7	Ich rechne 42 geteilt durch 7.
Quotient	42 : 7 = 6	Das Ergebnis einer Division heißt Quotient.
Rechenregel		
„Punkt-vor-Strich-Regel“	6 + 9 · 3 = 33 6 + 27 = 33	Bei Aufgaben mit Punkt- und Strichrechnung, aber ohne Klammer, gilt: Punktrechnung kommt vor Strichrechnung.
Rechnen mit Klammern	(6 + 9) · 3 = 45 15 · 3 = 45	1. Zuerst die Klammer ausrechnen 2. Punktrechnung vor Strichrechnung
Zahlen runden		
Zeichen „≈“	18,2 ≈ 18	Das Zeichen „≈“ bedeutet „ungefähr gleich“
Abrunden	910 ≈ 900	Ist die entscheidende Ziffer eine 0, 1, 2, 3, 4, runde ich ab.
Aufrunden	1870 ≈ 2000	Ist die entscheidende Ziffer 5, 6, 7, 8, 9, runde ich auf.
Überschlagen	67 + 32 ≈ 100	Mit gerundeten Zahlen rechnen, um das Ergebnis abzuschätzen.
Prozente		
Anteil	6 von 12 =	Ein Teil von einem Ganzen ist ein Anteil. Ein Bruch ist eine vereinfachte Schreibweise für einen Anteil
Prozent, Zeichen „%“	25 % = 25 von 100	Um Anteile miteinander vergleichen zu können, werden sie in Prozent („von Plünder“) angegeben. 25 Prozent (25%) heißt: der Anteil 25 von 100.
prozentuale Verteilung	Butter: 82% Fett, 18 % Wasser	Wenn ein Ganzes aus verschiedenen Anteilen besteht, ergibt die Summe der Prozente aller Anteile immer 100%.
Grundwert (G)		Der (G) ist die Gesamtmenge: 20 Kinder
Prozentwert (W)	8 von 20 Kindern sind 40%.	Der Prozentwert (W) ist der Anteil von der Gesamtmenge: 8 Kinder
Prozentsatz (p%)		Der Prozentsatz (p%) ist der Anteil in Prozent: 40%

Wissenwertes Physik - Daten und Gleichungen

Vorsätze

Tera	T	1000000000000	10 ¹²
Giga	G	1000000000	10 ⁹
Mega	M	1000000	10 ⁶
Kilo	k	1000	10 ³
Zenti	c	0,01	10 ⁻²
Milli	m	0,001	10 ⁻³
Mikro	μ	0,000001	10 ⁻⁶
Nano	n	0,000000001	10 ⁻⁹

Hilfe: Es gilt $x^2 = x \cdot x$. Beispiele $5^2 = 5 \cdot 5 = 25$ oder $10^3 \cdot 10 \cdot 10 \cdot 10 = 100$
Es gilt $x^{-1} = 1/x$. Beispiel: $m \cdot s^{-1} = m/s$ oder $m \cdot s^{-2} = m/s^2$ oder $10^{-2} = 1/10^2 = 0,01$

Konstanten

Lichtgeschwindigkeit im Vakuum	c	= 2,998 · 10 ⁸ m/s
Absoluter Nullpunkt (der Temperatur)	T	= -273,15 °C = 0 K (°C = Grad Celsius und K = Kelvin)
Elektronenmasse	m _e	= 9,109 · 10 ⁻³¹ kg
Protonenmasse	m _p	= 1,673 · 10 ⁻²⁷ kg
Neutronenmasse	m _n	= 1,675 · 10 ⁻²⁷ kg
Durchmesser des Wasserstoffatoms	d _H	= 10 ⁻¹⁰ m

Gleichungen („Formeln“)

Physikalische Größen	Variable	Einheit
Zeit	t	1 s (Sekunde); 1 h (Stunde)
Strecke	s	1 m (Meter)
Volumen	V	1 m ³ (Kubikmeter) = 1000 l (Liter)
Masse	m	1 kg (Kilogramm)
Dichte	p(Rho) = m/V	1 kg/m ³
Geschwindigkeit	v = s/t	1 m/s = 3,6km/h (Kilometer pro Stunde)
Beschleunigung	a = v/t	1 m/s ²
Kraft	F = m · a	1 N (Newton)
Arbeit (Energie)	W = F · s	1 J (Joule)
Leistung	P = W/t	1 W (Watt)
Spannung	U	1 V (Volt)
Stromstärke	I	1 A (Ampere)
Elektrischer Widerstand	R = U/I	1 Ω (Ohm)

Zeitformen

Zeitform	Anwendung	Signalwörter	Bildung
simple present einfache Gegenwart	• einmalige/wiederholte Handlung in der Gegenwart • allgemeine Gültigkeit • aufeinander folgende Handlungen	always, never, often, sometimes, usually, every year, on Mondays	Infinitiv bzw. bei he/she/it Infinitiv + s
present progressive Verlaufsform der Gegenwart	• im Ablauf befindliche Handlung • auf bestimmten Augenblick begrenzte Handlung • bereits abgesprochene Handlung in der Zukunft	at the moment, now, right now	to be (am/are/is) + Infinitiv + -ing
simple past einfache Vergangenheit	• einmalige/wiederholte Handlung in der Vergangenheit • aufeinander folgende Handlungen in der Vergangenheit • neu eintretende Handlung in der Vergangenheit, die eine im Ablauf befindliche Handlung unterbricht	yesterday, last month, two days ago, in 1988	regelmäßig: Infinitiv + -ed bzw. unregelmäßig
present perfect vollendete Gegenwart	• das Ergebnis wird betont • bis in die Gegenwart andauernde Handlung, die in der Vergangenheit begonnen wurde • eben abgeschlossene Handlung • abgeschlossene Handlung mit Einfluss auf die Gegenwart	already, ever, just, never, not yet	have/has + past participle (Infinitiv + -ed)
going to-future Futur mit going to	• bereits bestehende Absicht hinsichtlich der Zukunft • logische Schlussfolgerung hinsichtlich der Zukunft	tomorrow, in a year, next week	to be (am/are/is) + going to + Infinitiv

Irregular verbs

infinitive	past tense	past participle	deutsche Bedeutung
be	was, were	been	sein
beat	beat	beaten	schlagen, besiegen
become	became	become	werden
begin	began	begun	anfangen
bite	bit	bitten	beißen
blow	blew	blown	blasen
break	broke	broken	(zer)brechen
bring	brought	brought	bringen
build	built	built	bauen
burn	burnt (burned)	burnt (burned)	(ver)brennen
buy	bought	bought	kaufen
can	could	-	können
catch	caught	caught	fangen
choose	chose	chosen	(aus)wählen
come	came	come	kommen
cost	cost	cost	kosten
cut	cut	cut	schneiden
do	did	done	tun
draw	drew	drawn	zeichnen, ziehen
dream	dreamt (dreamed)	dreamt (dreamed)	träumen
drink	drank	drunk	trinken
drive	drove	driven	fahren
eat	ate	eaten	essen
fall	fell	fallen	fallen
feed	fed	fed	füttern
feel	felt	felt	(sich) fühlen
fight	fought	fought	kämpfen
find	found	found	finden
fly	flew	flown	fliegen
forget	forgot	forgotten	vergessen
forgive	forgave	forgiven	verzeihen, vergeben
freeze	froze	frozen	frieren
give	gave	given	geben
go	went	gone	gehen, fahren
grow	grew	grown	wachsen, anbauen
hang	hung	hung	(auf)hängen
have	had	had	haben
hear	heard	heard	hören
hide	hid	hidden	verstecken
hit	hit	hit	schlagen, treffen
hold	held	held	halten
hurt	hurt	hurt	verletzen
keep	kept	kept	halten
know	knew	known	wissen
lay	laid	laid	legen
lead	led	led	leiten, führen
lean	leant	leant	lehnen
learn	learnt (learned)	learnt (learned)	lernen
leave	left	left	(weg)gehen, = (ver)lassen
lend	lent	lent	leihen

Grammatikalische Grundbegriffe und Wortarten

Grammatischer Begriff	Deutsche Bezeichnung	Beispiel
Verb	Zeitwort / Tätigkeitswort	sehen, kaufen, schwimmen
Hilfsverb		sein, haben
Substantiv/Nomen	Hauptwort	Haus, Schule, Fahrrad
Adjektiv	Eigenschaftswort	schön, schlecht, glücklich
Artikel	Begleiter	der, die, das, ein, eine
Konjunktion	Bindewort	und, damit, obwohl, dass, als
Zeiten		
Präsens	Gegenwart	ich sehe
Perfekt	vollendete Gegenwart	ich habe gesehen
Präteritum	einfache Vergangenheit	ich sah
Plusquamperfekt	vollendeten Vergangenheit	ich hatte gesehen
Futur	Zukunft	ich werde sehen
Formen		
Passiv		ich werde gesehen
Aktiv		ich sehe
Imperativ	Befehlsform	sieh !
Konjunktiv	Möglichkeitsform	sähest du
Fälle		
Nominativ	wer oder was...?	
Genitiv	wessen...?	
Dativ	wem...?	
Akkusativ	wen oder was...?	
Satzelemente		
Subjekt	<u>Fritz</u> kauft einen Apfel.	
Prädikat	Fritz <u>kauft</u> einen Apfel.	
Objekt	Fritz kauft <u>einen Apfel</u> .	

Deutsch: Grammatik-Übersicht

Die Zeiten:



	Plusquamperfekt	Perfekt	Präteritum	Präsens	Futur I	Futur II
ich	war gewesen	bin gewesen	ich war	ich bin	ich werde sein	ich werde gewesen sein
ich	hatte gehabt	habe gehabt	ich hatte	ich habe	ich werde haben	ich werde gehabt haben

Die wesentlichen Satzglieder:

Jeden Tag Adv. der Zeit wann, wie oft,...?	geht Prädikat	der alte Mann Subjekt wer?	fröhlich Adv. der A. u. W. wie?	zur Arbeit. Adv. des Ortes wo, wohin,...?
Er Subjekt wer?	gibt Prädikat	ihm Dat.-O. wem?	ein Buch. Akk.-O. wen oder was?	

Die wesentlichen Wortarten:

Die best. Artikel	Katze Nomen	lief Verb	durch Präposition	unseren Poss.pronomen	Garten. Nomen
Er Pers.pronomen	schreibt Verb	ihm Pers.pronomen	langen Adjektiv	Brief. Nomen	

Satzglieder auf einen Blick

Lateinische Bezeichnung	Deutsche Bezeichnung	Art der Veränderung	Beispiele
Subjekt	Satzgegenstand	Wer? oder Was?	<u>Die Band</u> spielt.
Prädikat	Satzaussage	Was wird ausgesagt?	Die Band <u>spielt</u> .
Objekt	Ergänzung		
Genitivobjekt	Ergänzung im 2. Fall	Wessen?	Er erfreut sich <u>bester Gesundheit</u> .
Dativobjekt	Ergänzung im 3. Fall	Wem?	Er hilft <u>meinem Bruder</u> .
Akkusativobjekt	Ergänzung im 4. Fall	Wen? oder Was?	Sie schreibt <u>einen Text</u> .
Präpositional-objekt	Ergänzung mit Präposition	Fragewort mit Präposition, z. B.: Mit wem? Worauf?	Er geht mit <u>Carola</u> . Sie hofft <u>auf gutes Wetter</u> .
Adverbialbestimmung/Adverbial	Umstandsbestimmung		
- lokal	des Ortes	Wo? Woher? Wohin?	Er geht <u>zum Training</u> .
- temporal	der Zeit	Wann? Wie lange? Wie oft?	Wir ziehen <u>bald</u> nach Dresden.
- modal	der Art und Weise	Wie?	Sie spricht <u>laut</u> .
- kausal	des Grundes	Warum?	<u>Wegen eines Unfalls</u> musste die Straße ...
Attribut (Satzgliedteil)	Beifügung	Was für ein?	Der <u>gelbe</u> Anorak <u>von Paul</u> ... Das Haus, <u>das an der Ecke steht</u>

Nomen und Verben

Nomen			
Kasus (Fall)	N	Nominativ	wer/was
	G	Genitiv	wessen
	D	Dativ	wem
	A	Akkusativ	wen/was
Numerus (Zahl)	sg.	Singular	Einzahl
	Pl.	Plural	Mehrzahl
Genus (Geschlecht)	m	maskulinum	männlich
	f	femininum	weiblich
	n	neutrum	sächlich

Verben	
Tempus (Zeitform)	
Infinitiv	Grundform gehen
Präsens	Gegenwartsform ich gehe
Präteritum	einfache Vergangenheitsform ich ging
Perfekt	vollendete Gegenwart ich bin gegangen (Präsensform des Hilfsverbs sein oder haben + Partizip II)
Plusquamperfekt	vollendete Vergangenheit ich war gegangen (Präteritumsform des Hilfsverbs sein oder haben + Partizip II)
Futur 1	Zukunftsform ich werde gehen (Präsensform des Hilfsverbs werden + Infinitiv)
Futur II	vollendete Zukunftsform ich werde gegangen sein (Präsensform des Hilfsverbs werden + Infinitiv Perfekt)

Wortarten auf einen Blick

Lateinische Bezeichnung	Deutsche Bezeichnung	Art der Veränderung	Beispiele
Veränderbare Wortarten			
Substantiv/Nomen	Hauptwort, Dingwort	deklinierbar	Hund, Frieden, Partner
Artikel	Geschlechtswort	deklinierbar	der, die, das, ein, eine
Pronomen	Fürwort		
Personalpronomen	persönliches Fürwort	deklinierbar	ich, du, er, wir, ihr, sie
Possessivpronomen	besitzanzeigendes Fürwort		mein, dein, sein, unser
Relativpronomen	bezügliches Fürwort		welcher, welches
Demonstrativpronomen	hinweisendes Fürwort		dieser, jener
Interrogativpronomen	Fragefürwort		wer, wie, was, welcher ?
Indefinitpronomen	unbestimmtes Fürwort		jeder, man, etwas, viel
Reflexivpronomen	rückbezügliches Fürwort		sich
Adjektiv	Eigenschaftswort	deklinierbar/ kombinierbar	klug, freundlich, liebevoll
Numerale	Zahlwort	deklinierbar	eins, erster
Verb	Tätigkeits-/Zeitwort	konjugierbar	sprechen, lieben, haben, sein, dürfen, können
Vollverben			
Hilfsverben			
Modalverben			
Unveränderbare Wortarten			
Präposition	Verhältniswort		an, auf, ohne, für
Adverb	Umstandswort		gern, dort
Kunjunktion	Bindewort		und, oder, aber
Interjektion	Empfindungs- oder	Ausrufewort	ah, oh, ach, oh weh
Zeiten			
Präsens	Gegenwart		ich sehe
Perfekt	vollendete Gegenwart		ich habe gesehen
Präteritum	Mitvergangenheit		ich sah
Plusquamperfekt	vollendete Vergangenheit		ich hatte gesehen
Futur	Zukunft		ich werde sehen
Formen			
Passiv			ich werde gesehen
Aktiv			ich sehe
Imperativ	Befehlsform		sieh!
Konjunktiv	Möglichkeitsform		sähest du
Fälle			
Nominativ			wer oder was...?
Genitiv			wessen ...?
Dativ			wem ...?
Akkusativ			wen oder was ...?

Tipps zum Rechtschreiben

Wenn du die Tipps auf dieser Seite befolgst, wirst du deine Rechtschreibung trainieren und Rechtschreibschwächen verkleinern.

Tipp 1: Lesbar schreiben

Schreibe deine Buchstaben deutlich und **gleichmäßig**. Andere -und du selbst- müssen deine Schrift problemlos lesen können

Tipp 2: Rechtsschreibkartei

Besonders schwierige Wörter, die du immer wieder falsch schreibst, sammelst und übst du am besten mit einer Rechtsschreibkartei; pro Fehlerwort eine Karteikarte oder ein Ringbuchblatt. ... und das Ganze alphabetisch geordnet.

Tipp 3: Im Wörterbuch nachschlagen

Du kannst Fehler vermeiden, wenn du bei Zweifeln über die richtige Schreibweise im Rechtsschreibwörterbuch nachschlägst.

Voraussetzung für das Nachschlagen: Du musst das Alphabet beherrschen.

Tipp 4: Die Silbentrennung

Mehrsilbige Wörter trennt man nach **Sprechsilben**, die man bei betontem Sprechen hören kann: Ap- fei, Spa- zier- gang, pa- cken

Von mehreren Konsonanten kommt nur einer in die neue Zeile: knusp- rig

Im Zweifelsfall: Schau im Wörterbuch nach!

Tipp 5: Ableitungsprobe

Wenn du nicht sicher bist, ob ein Wort mit **ä** oder mit **e** geschrieben wird, suche ein verwandtes Wort mit **a**.

Findest du eins, schreibe mit **ä**: St?ngel Stange -> Stängel
Dasselbe gilt für **äu**: r?men -> Raum -> räumen

Tipp 6: Verlängerungsprobe

Am Wortende klingen **b** und **p** gleich: gel?.

Ebenso ist es mit **g** und **k** (Sie?) und **d** und **t** (Hel?).

Erst wenn du die Wörter verlängerst und deutlich sprichst, hörst du, welchen Buchstaben du schreiben musst:

gel? - gelbe, sie? - Siege, Hel? - Helden

aus: Deutschbuch 5. Neue Grundaussage, Cornelsen Verlag, Berlin, 1. Aufl. 2009, S. 195ff und S. 489f.

Die 10 wichtigsten Regeln zur Rechtschreibung

1. Großschreibung

- a) **alle Nomen und Satzanfänge werden großgeschrieben**
- b) **Tageszeiten nach ‚gestern‘, ‚heute‘, ‚morgen‘:** gestern Abend...
- c) **Nomen bei Getrenntschreibung:** in Bezug auf, Schuld haben...(außer recht/ schuld sein...). Bei Recht/recht und Unrecht/unrecht ist in Verbindung mit Verben beides erlaubt.
- d) **Nominalisierung nach Artikel:** der Einzelne, als Erster, das Gleiche, des Weiteren, im Allgemeinen...
- e) **nach Präpositionen** (ohne Artikel) freigestellt: seit **k/Kurzem**, ohne **w/Weiteres**
- f) Unflektierte Nomen werden auch nach Präpositionen großgeschrieben: auf **Deutsch**, in **Schwarz**, für **Groß** und **Klein**...
- g) **Paarformeln:** Jung und **Alt**, **Groß** und **Klein**
- h) **feststehende Verbindungen von Adjektiv und Nomen** bei neuer Gesamtbedeutung und in der Fachsprache: das **Schwarze Brett**, der **Blaue Brief**, der **Goldene Schnitt**, Erste Hilfe

2. Kleinschreibung

- a) **Anredepronomen der 2. Person** (du, ihr) werden klein geschrieben; nur in Briefen darf man sie auch groß schreiben: **du**, **ihr**, **dein** oder **Du**, **Ihr**, **Dein**
- b) **Adjektive und Eigennamen auf -(i)sch:** die **grimmischen Märchen**...

3. ss - ß:

- a) ß nur nach langem Vokal oder Diphthong: **Maß**, **schließen**, **reißen**, **draußen**...
- b) Nach kurzem Vokal immer **ss** statt **ß**: **messen**, **Schloss**, **gerissen**, **Riss**, **küsst**...

4. Kein Wegfall von Buchstaben bei Zusammensetzung:

Kaffeeernte, **Rohheit**, **Schiffahrt**, **schnelllebig**,... (Ausnahme nur **dennoch**, **Drittel**, **Hoheit**, **Mittag**)

5. Stamm- bzw. Parallelschreibung:

Bündel (von **Band**), **Gräuel** (von **Grauen**), **schnäuzen**, **Stängel**, **Stuckateur**, **Ass**, **nummerieren**, **Platzierung**, **Tipp**... Plural auf **-ys**: **Babys**..., ferner **rau** und **Känguru**.

6. Anpassung von Fremdwörtern:

Delfin, **Panter**, **Tunfisch**, **Katarr**, **Differenzial**, **Jogurt**, **Spagetti**, **Schikoree**, **Portmonee**..., Wörter mit **phon**, **phot**, **graph**: **Mikrofon**, **Geografie**

Die 10 wichtigsten Regeln zur Rechtschreibung

7. Getrennt- und Zusammenschreibung Getrenntschreibung

- a) **Verb + Verb** darf immer getrennt geschrieben werden: **lieben lernen**, **spazieren gehen**, **gefangen gehalten**, **getrennt lebend**...
Bei übertragener Bedeutung ist jedoch auch Zusammenschreibung möglich: **Sitzenbleiben**, **kennenlernen**...
- b) **Nomen + Verb:** **Acht geben**, **Rad fahren**... (nicht bei verblassten Nomen wie **preisgeben**, **eislaufen**, **stattfinden**, **teilnehmen**...)
- c) **Adverb + Verb:** immer getrennt bei „sein“: **da sein**, **zusammen sein**..., ferner: **allein erziehen**, **zustande bringen**... (beim Partizip freigestellt: **allgemein bildend** oder **allgemeinbildend**)
- d) **Adverb + Adjektiv/ Adverb:** **allgemein verständlich**, **wie viel**, **zu viel**, **so lange**... (außer bei Konjunktion: **Solange du fern bist**,...)

Zusammenschreibung

zwingend nur bei **irgendetwas**, **irgendjemand**, **umso (desto)**, **zurzeit (derzeit)**

Getrennt- oder Zusammenschreibung bei Adjektiv + Verb:

getrennt bei wörtlicher (klein schreiben) und zusammen bei übertragener Bedeutung (kleinschreiben)

8. Bindestrichschreibung bei Ziffern

8- mal, 20-jährig, 3-fach...(außer bei Suffixen: 30er Jahre, 100%ig, 12tel)

9. Kommasetzung

Komma darf wegbleiben

- a) **vor „und“ bzw. „oder“:** Er studiert noch und sie ist arbeitslos. ...
- b) **bei Infinitiv- und Partizipgruppen:**
Ich hoffe dir eine Freude zu bereiten. Zu Hause angekommen legte er sich hin...

Komma muss gesetzt werden

- a) **bei Infinitiv- und Partizipgruppen mit Hinweiswörtern:**
Ein Auto zu kaufen, **das** ist schwer. Ich liebe es, Sport zu treiben....
- b) **bei Infinitiv mit zu:** um, ohne, statt, anstatt, außer, als zu
- c) Komma bei wörtlicher Rede bei nachgestelltem und eingeschobenem Anführungssatz, auch nach ? und ! „Hilf mir doch!“, bat er.

10. Trennen nach Sprechsilben

- a) auch bei s-t: **Fens- ter**, **ck** und **ch** ganz auf die neue Zeile: **Bä- cker**
- b) einzelne Vokale nur im Wortinneren: **Ru- i- ne**, nicht am Anfang: **ü ber** und am Ende: **Treu e**, auch nicht in der Wortfuge, also nur: **Sonn- abend**, **Bio- top**

Lernregeln

Die wichtigsten sechs Lernregeln

1. Plane Dein Lernen!

Du sparst damit Zeit – gut geplant ist halb gelernt!

Schaue zuerst auf Deinen Wochen- oder Tagesplan.

2. Beginne das Lernen mit leichten Aufgaben!

Wie ein Motor muss auch Dein Gehirn warm werden, bis es seine Höchstleistung bringt.

3. Vermeide ähnliche Lernstoffe hintereinander zu lernen!

So behältst Du das Gelernte leichter.

4. Verwende möglichst viele unterschiedliche Lernwege!

Lesen, Hören, Sehen und Schreiben sind die verschiedenen Lernwege.

Je häufiger Du beim Lernen damit abwechselst, desto weniger ermüdest Du und Dein Gedächtnis freut sich.

5. Wiederhole am Anfang öfter!

Dadurch prägst Du dir das Gelernte schneller und besser ein.

6. Vergiss die Pausen nicht!

Sie sind zur Erholung wichtig. Für die erste Stunde reichen zweimal 5 Minuten, damit Du auch wieder den Einstieg findest. Nach 1 ½ Stunden brauchst Du dann schon ca. 20 Minuten Pause, damit du nachher wieder konzentriert weiterarbeiten kannst.

Texte entschlüsseln

Einen Text in drei Runden entschlüsseln

Adlerrunde

Einen Überblick gewinnen

- Überfliege den gesamten Text!
- Worum geht es eigentlich?
- Stelle Fragen!
 - o Was interessiert mich?
 - o Was muss ich wissen?

Ameisenrunde

Den Text sorgfältig erarbeiten

- Absatzweise lesen
- Was ist das Wichtigste?
- Unbekannte Wörter nachschlagen

Eichhörnchenrunde

Alle Informationen zusammentragen

- Text in eigenen Worten mündlich oder schriftlich wiedergeben
- Was habe ich gelernt?

Plakatgestaltung

Tipps zur Plakatgestaltung

Bei der Gestaltung deines Plakates solltest du Folgendes beachten:

- Jedes Plakat hat eine Überschrift.
- Gliedere dein Plakat in verschiedene Blöcke und Abschnitte.
- Texte und andere Elemente sollten in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander stehen.
- Bedenke bei der Anordnung der Bilder und Textblöcke die Lesegewohnheiten der Betrachter. Bei uns liest man von links oben nach rechts unten.
- Wichtig ist eine gute Lesbarkeit der Texte. Bilder und Symbole müssen problemlos erkennbar sein. Am besten prüfst du dein Plakat immer wieder aus der Entfernung. Alles sollte mit mindestens 5 Metern Abstand noch gut zu sehen sein.
- Hebe Schlüsselbegriffe und andere zentrale Aspekte hervor. Wähle dazu z.B. eine andere Schriftgröße, Strichdicke oder Farbe.
- Verwende für Begriffe derselben Hierarchieebene (Überschriften, Unterüberschriften usw.) stets die gleiche Schriftgröße und/oder Farbe.
- Beschränke dich bei der Wahl der Gestaltungselemente auf zwei bis drei Farben und Formen, sonst wird dein Plakat schnell unübersichtlich.

Präsentation

Tipps für Präsentationen

Behandle den Vortragenden fair, denn auch du wirst einmal an seiner Stelle sein!

Tipps für Vortragende:

1. Aufmerksamkeit herstellen

- Ruhe abwarten
- Blickkontakt herstellen
- durchatmen
- um Aufmerksamkeit bitten

2. Verbindung halten

- möglichst frei sprechen
- verständlich formulieren
- Blickkontakt halten
- laut und deutlich sprechen
- Mitschüler anschauen, nicht nur den Lehrer

3. Präsentationstechniken

- Mediator/Powerpoint
- Folien
- Plakate oder Tafelbild
- Fotos, etc.
- etwas Originelles einfallen lassen
- Gliederungspunkte deutlich machen

4. Wichtigste Ergebnisse zusammenstellen

- Handzettel mit den wichtigsten Aussagen verteilen
 - o Zusammenfassung erstellen („Weniger ist mehr!“)
 - o ggf. Merktext formulieren

5. Reaktion des Publikums auf den Vortrag

- Fragen zulassen, falls etwas nicht verstanden wurde
 - oder weiteres Interesse besteht
- Fachbegriffe (er)klären
- dem Publikum zum Vortrag Fragen stellen

Europa



Deutschland



Vorweg: Klassenarbeiten sind Dokumente. Bewahre sie sorgfältig auf.

Vorbereitung der Klassenarbeit:

Eine kontinuierliche und konzentrierte Mitarbeit im Unterricht ist die halbe Miete!

- ✓ Verschaffe dir einen Überblick über die möglichen Inhalte.
- ✓ Fange frühzeitig an zu lernen.
- ✓ Überprüfe, ob du alle Mitschriften und Arbeitsblätter hast.
- ✓ Beginne mit dem Stoff, mit dem du die größten Schwierigkeiten hast.
- ✓ Fertige dir einen Lernzettel zum Üben an.
- ✓ Lerne am Tag vor der Klassenarbeit nichts Neues!

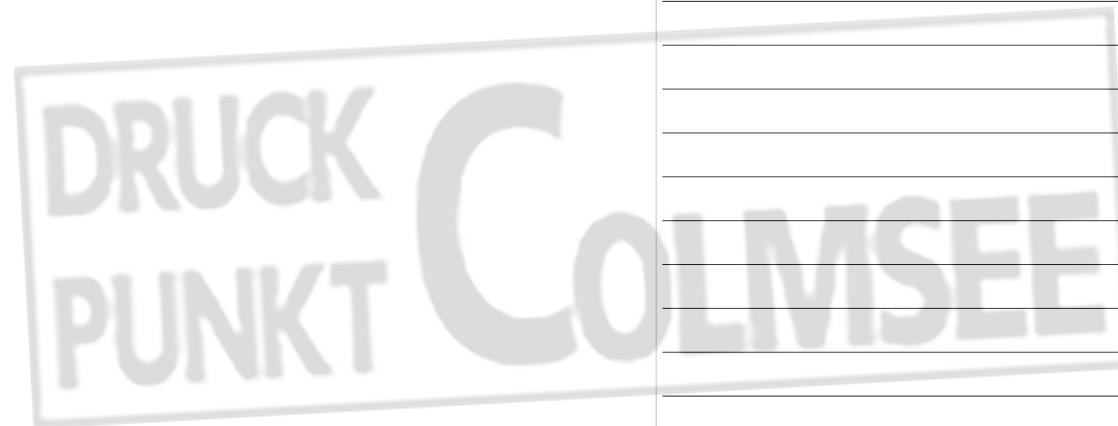
Während der Klassenarbeit:

- ✓ Verschaffe dir einen Überblick und lies die Aufgaben sorgfältig durch.
- ✓ Beginne mit der einfachsten Aufgabe.
- ✓ Hake erledigte Aufgaben ab, so vergisst du keine.
- ✓ Lies deine Arbeit noch einmal sorgfältig durch und überprüfe sie auf Fehler.

Nachbereitung der Klassenarbeit:

- ✓ Sieh dir deine Fehler genau an und erkenne dein Problem. Wie kann ich diese Fehler beseitigen?
- ✓ Stelle dazu folgende Fragen:
 - Was habe ich in der Arbeit besonders gut gekonnt?
 - Wo liegen meine Schwächen?
 - Wo muss ich noch gezielt weiterüben?
 - War meine Vorbereitung auf die Klassenarbeit gut (Päckchenlernen)?
- ✓ Wenn du alle Fehlerquellen kennst, kannst du einen Plan machen, was du bei der Vorbereitung und während der nächsten Klassenarbeit verbessern willst. Besprich die Fehlerquellen auch mit deinen Lehrern!

6. Organisatorisches



To do Liste

DRUCK
PUNKT

[illegible]

	Klassen- arbeiten	mdl. Tests / etc.	Halb- jahr	Klassen- arbeiten	mdl. Tests / etc.	Jahr
Fächer	1 2 3			1 2 3		
Deutsch						
Englisch						
Französisch						
Latein						
Spanisch						
Mathe						
Biologie						
Chemie						
Physik						
Geschichte						
Erdkunde						
Politik						
Religion/WN						
Kunst						
Musik						
Sport						
Informatik						

[illegible]

[illegible][illegible]

Adressen

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Name _____	Tel. _____
Handy _____	Email _____
Str./Hausnr. _____	Ort _____

Quittungen

Quittung Euro in Worten _____ von _____ für _____ Zweck _____ BS, den _____ Datum _____ Unterschrift Lehrer/ in _____	Quittung Euro in Worten _____ von _____ für _____ Zweck _____ BS, den _____ Datum _____ Unterschrift Lehrer/ in _____
---	---

Quittung Euro in Worten _____ von _____ für _____ Zweck _____ BS, den _____ Datum _____ Unterschrift Lehrer/ in _____	Quittung Euro in Worten _____ von _____ für _____ Zweck _____ BS, den _____ Datum _____ Unterschrift Lehrer/ in _____
---	---

Quittung Euro in Worten _____ von _____ für _____ Zweck _____ BS, den _____ Datum _____ Unterschrift Lehrer/ in _____	Quittung Euro in Worten _____ von _____ für _____ Zweck _____ BS, den _____ Datum _____ Unterschrift Lehrer/ in _____
---	---

Entschuldigungen

Mein Kind war/wird vom: _____ bis: _____
aus folgendem Grund leider abwesend (sein): _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in: _____

Mein Kind war/wird vom: _____ bis: _____
aus folgendem Grund leider abwesend (sein): _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in: _____

Mein Kind war/wird vom: _____ bis: _____
aus folgendem Grund leider abwesend (sein): _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in: _____

Mein Kind war/wird vom: _____ bis: _____
aus folgendem Grund leider abwesend (sein): _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in: _____

Entschuldigung

Entschuldigung:

Mein Sohn/meine Tochter _____

konnte vom: _____ bis: _____

wegen: _____

nicht am Unterricht teilnehmen.

Datum: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): _____

Zur Kenntnis genommen – Lehrer/in: _____

Entschuldigung:

Mein Sohn/meine Tochter _____

konnte vom: _____ bis: _____

wegen: _____

nicht am Unterricht teilnehmen.

Datum: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): _____

Zur Kenntnis genommen – Lehrer/in: _____

Entschuldigung:

Mein Sohn/meine Tochter _____

konnte vom: _____ bis: _____

wegen: _____

nicht am Unterricht teilnehmen.

Datum: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): _____

Zur Kenntnis genommen – Lehrer/in: _____

Entschuldigungen / Beurlaubungen

Entschuldigung

Mein Sohn / meine Tochter

konnte vom _____
bis _____
wegen _____
nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Antrag auf Beurlaubung

Mein Sohn / meine Tochter

kann vom _____
bis _____
wegen _____
nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Entschuldigung

Mein Sohn / meine Tochter

konnte vom _____
bis _____
wegen _____
nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Antrag auf Beurlaubung

Mein Sohn / meine Tochter

kann vom _____
bis _____
wegen _____
nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Entschuldigung

Mein Sohn / meine Tochter

konnte vom _____
bis _____
wegen _____
nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Antrag auf Beurlaubung

Mein Sohn / meine Tochter

kann vom _____
bis _____
wegen _____
nicht am Unterricht teilnehmen.

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Entschuldigungen

Ist ein Kind krank und kann deshalb nicht am Unterricht teilnehmen, melden die Erziehungsberechtigten dieses bitte zwischen 7:30 und 8:30 Uhr telefonisch in der Schule. Eine schriftliche Entschuldigung folgt spätestens sobald das Kind wieder am Unterricht teilnimmt.

Datum des Fehlens: _____

Grund des Fehlens: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Unterschrift Klassenlehrer/in: _____

Datum des Fehlens: _____

Grund des Fehlens: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Unterschrift Klassenlehrer/in: _____

Datum des Fehlens: _____

Grund des Fehlens: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Unterschrift Klassenlehrer/in: _____

Antrag auf kurzzeitige Befreiung vom Unterricht (Vgl. Anmerkung S. 8)

Erläuterung:

Die Befreiung einer Schülerin bzw. eines Schülers vom Unterricht **für einen Tag** (nähere Erläuterung S. 8) kann die Klassenlehrerin bzw. der Klassenlehrer aussprechen. Anträge auf **Befreiung vom Unterricht für mehr als einen Tag** müssen in schriftlicher Form an den Schulleiter gerichtet werden.

Antrag auf Befreiung vom Unterricht

A) Antrag der Eltern:

Hiermit beantrage ich für meine Tochter / mein Sohn _____

die Befreiung vom Unterricht am _____ für die _____ bis _____ Stunde / den ganzen Tag

Begründung: (evtl. auch Anlage vorlegen)

Datum: _____ Unterschrift der Eltern: _____

B) Rückmeldung der Fachlehrer:

Die gegen den Antrag nach Rücksprache mit den Fachlehrern bestehenden Bedenken

☐ können zurückgestellt werden.

(Kürzel der Fachlehrer/- innen)

☐ lassen eine Befürwortung des Antrages nicht zu.

Kurze Begründung:

(Kürzel der Fachlehrer/- innen)

C) Befürwortung / Ablehnung des Antrags:

☐ Dem Antrag wird stattgegeben.

☐ Dem Antrag wird nicht stattgegeben.

Datum: _____

Klassenlehrer(in): _____

Kenntnisnahme

Kenntnisnahme:

Ich bestätige, das Schreiben vom: _____

zum Thema: _____

zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): _____

Zur Kenntnis genommen – Lehrer/in: _____

Kenntnisnahme:

Ich bestätige, das Schreiben vom: _____

zum Thema: _____

zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): _____

Zur Kenntnis genommen – Lehrer/in: _____

Kenntnisnahme:

Ich bestätige, das Schreiben vom: _____

zum Thema: _____

zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): _____

Zur Kenntnis genommen – Lehrer/in: _____

Elternbrief	
Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in	Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in
Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in	Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in
Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in	Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in
Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in	Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in
Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in	Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in
Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in	Elternbrief vom _____ gelesen _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten _____ Unterschrift Tutor/in & Fachlehrer/in

[illegible]

122

[illegible]

Name: _____

Gesprächswünsche mit:

Wochentag, Datum:		 (Ausweichtermin)	
14:30		14:30	
14:40		14:40	
14:50		14:50	
15:00	17:00	15:00	17:00
15:10	17:10	15:10	17:10
15:20	17:20	15:20	17:20
15:30	17:30	15:30	17:30
15:40	17:40	15:40	17:40
15:50	17:50	15:50	17:50
16:00	18:00	16:00	18:00
16:10	18:10	16:10	18:10
16:20	18:20	16:20	18:20
16:30	18:30	16:30	18:30
16:40	18:40	16:40	18:40
16:50	18:50	16:50	18:50

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

Bitte tragen Sie die Namen der Kolleginnen und Kollegen ein, mit denen Sie ein Gespräch führen möchten, und geben Sie einen Zeitraum vor, in dem Sie Termine wahrnehmen können; die genauen Zeiten werden dann von den Kolleginnen und Kollegen mit Ihren Kindern vereinbart. Bitte achten Sie – sofern möglich – auf Pausen zwischen den Terminen, da die Räume der Lehrer ggf. weit auseinander liegen.

Anregungen und Beschwerden

Ich möchte ☐ eine Idee
☐ eine Beschwerde
☐ ein Lob ansprechen.

Ich bin ☐ Schüler/in
☐ Erziehungsberechtigte/r

freiwillig:

Name _____

E-Mail-Adresse _____

1. Folgendes möchte ich der Schule mitteilen:

2. Was kann die Schule tun, um die Situation zu verbessern?

3. Folgende Maßnahmen und Gespräche haben bereits stattgefunden:

Lob/Verspätung/ohne Hausaufgaben/fehlende Arbeitsmittel

Thema:

Unterschrift Lehrer/in

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Datum

Thema:

Unterschrift Lehrer/in

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Datum

Thema:

Unterschrift Lehrer/in

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Datum

Platz für Kommentare für Lehrer/innen und Erziehungsberechtigte	
Kommentar:	
Unterschrift Lehrer/in:	Datum:
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r:	Datum:

Kommentar:	
Unterschrift Lehrer/in:	Datum:
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r:	Datum:

[illegible]

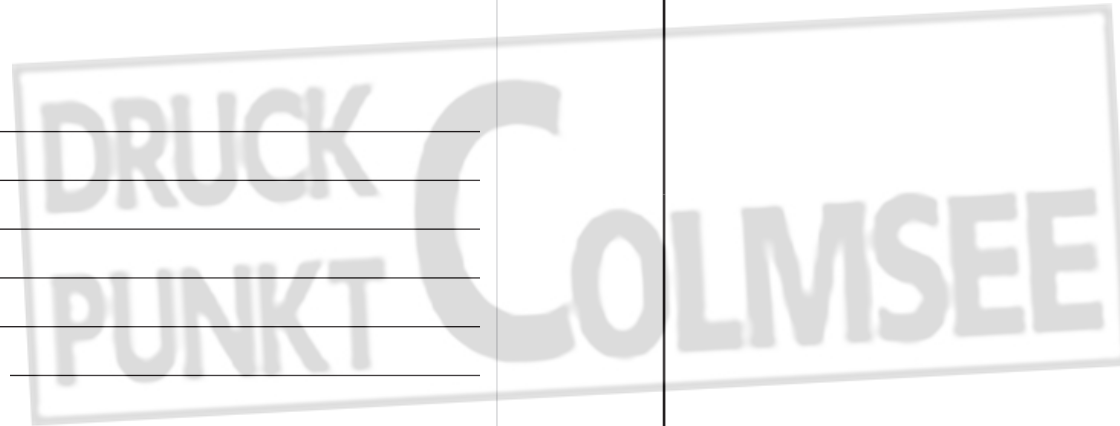
Allgemeine Mitteilungen







MITTEILUNGEN / TERMINE mit Unterschrift



Meine Leseliste

Monat	Buchtitel, Autor	Bewertung
September		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
Oktober		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
November		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
Dezember		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
Januar		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
Februar		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
März		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
April		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
Mai		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆
Juni		☆☆☆☆☆
		☆☆☆☆☆

Meine Leistungen und Ziele

Ziel 1 :	
.....	
.....	
Frist für Zielsetzung	
Was muss ich tun?	Was muss ich tun?
1.	
2.	
3.	
4.	
Hilfe und Unterstützung	
.....	
.....	
Ziel erreicht ☐	
Ziel 2 :	
.....	
.....	
Frist für Zielsetzung	
Was muss ich tun?	Was muss ich tun?
1.	
2.	
3.	
4.	
Hilfe und Unterstützung	
.....	
.....	
Ziel erreicht ☐	

Checkliste für den nächsten Tag

Stundenplan für den nächsten Tag ansehen ☐

Eintragungen im Hausaufgabenheft lesen ☐

Hausaufgaben kontrollieren:

Sind alle Aufgaben für den nächsten Tag fertig? ☐

Mappen und Hefte für den nächsten Tag bereitlegen ☐

Bücher für den nächsten Tag bereitlegen ☐

Sonstige Materialien bereitlegen ☐

Federmappe kontrollieren:

Füller, Bleistift, Spitzer, Radiergummi, Buntstifte,
Lineal, Geodreieck ☐

Alle bereitgelegten Dinge kommen in die Schultasche. ☐

Am nächsten Morgen kommt noch das Schulfrühstück
hinzu (keine Süßigkeiten und kein Nutellabrot!) mit
ausreichendem Getränk (Wasser oder Schorle, keine
gesüßten Säfte oder Getränke) ☐

Meine Seite

E-Mail: _____

Benutzername:

Passwort für:

Benutzername:

Passwort für:

Benutzername:

Passwort für:

Benutzername:

Passwort für:

Benutzername:

Passwort für:

Liebe Schülerin, lieber Schüler

Dieses Heft soll dich durch das Schuljahr begleiten und dich beim Lernen und Arbeiten unterstützen. Es enthält:

- **Wichtige Regeln und Vereinbarungen**
- **Seiten zum täglichen Eintragen der Lernzeitgaben**
- **Mitteilungsseiten**
- **Eine Klarsichthülle für Elternbriefe und Infozettel**

Um einen möglichst großen Nutzen von diesem Heft zu haben, solltest du folgende Punkte beachten:

- **Bringe dieses Heft bitte jeden Tag mit in die Schule.**
- **Benutze es täglich und halte es immer auf dem Laufendem.**
- **Achte auf eine saubere Führung, male und kritzele nicht hinein und reiße keine Seiten heraus**
- **Gib Mitteilungen sofort an deine Eltern**

Liebe Eltern!

Diese Schulbegleiter soll ihrem Kind helfen, seinen Schulalltag selbstständig zu organisieren. Gleichzeitig soll er aber auch einen wichtigen Beitrag zur Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule leisten.

Dies ist nur möglich wenn sie:

- Ihr Kind beim regelmäßigen Führen dieses Heftes soweit wie möglich unterstützen.
- Rückmeldung aus der Schule und Hausaufgaben mindestens einmal wöchentlich zur Kenntnis nehmen und abzeichnen.
- Ihre Mitteilungen und Entschuldigungen im Krankheitsfall auf den vorgesehenen Seiten dieses Buches eintragen.
- Die Informationsseiten dieses Heftes sorgfältig durchlesen und gegebenenfalls unterschreiben.

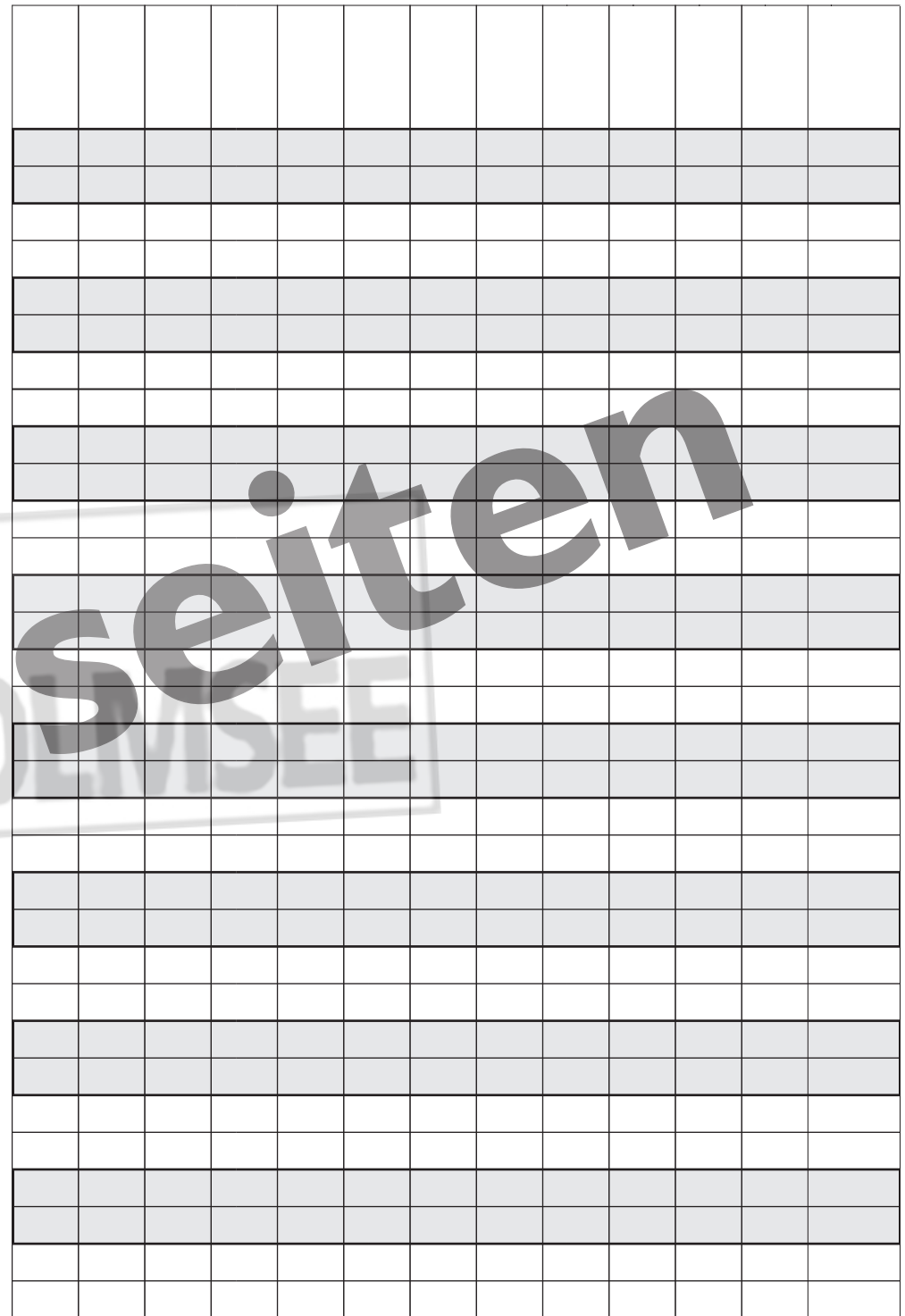
Datum: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Unterschrift Schüler/in

Merkblatt für Erziehungsberechtigte

Ihr Kind ist krank 	Sie melden Ihr Kind am ersten Krankheitstag bis 8.00 Uhr im Schulsekretariat bei Frau Muster Tel: 1234567 oder per e-mail: beispiel@schule.de krank. Sofern das Sekretariat nicht besetzt ist, hinterlassen Sie eine Information auf dem Anrufbeantworter.
Ihr Kind ist länger krank 	Für weitere Krankentage melden Sie sich bitte erneut! Infektionskrankheiten (Ringelröteln, Masern, Windpocken, Seuchen etc.) sind dem Sekretariat unverzüglich mitzuteilen.
Ihr Kind ist wieder gesund 	Wenn ihr Kind wieder in die Schule geht, geben Sie ihm eine schriftliche Entschuldigung für die Zeit der Krankheit mit
Tageweise Unterrichtsbeurlaubung aus wichtigen Gründen 	Beurlaubungen von bis zu drei Tagen kann die Klassenlehrkraft genehmigen. Längere Beurlaubungen und Beurlaubungen direkt vor und nach den Ferien müssen von der Schulleitung schriftlich genehmigt werden. In allen Fällen müssen schriftliche Anträge erfolgen!
Stundenweise Unterrichtsbeurlaubung aus wichtigen Gründen 	Bei Arztbesuchen, Behördengängen oder Ähnlichem benachrichtigen Sie die Lehrkraft bitte rechtzeitig und bringen eine Bescheinigung über den Besuch mit.
Vorzeitiges Abholen aus der Ganztagsbetreuung 	Wenn Sie Ihr Kind ausnahmsweise früher abholen möchten als 16.00 Uhr, teilen Sie dies bitte unter Angabe der Gründe Frau Achilles rechtzeitig schriftlich , gerne auch per e-mail, mit!
Sie haben noch Fragen oder Probleme? 	Sprechen Sie bitte zuerst immer mit der Klassenlehrkraft ! Wir nehmen uns gerne Zeit, mit Ihnen zu sprechen, Informationen zu geben, Fragen zu klären und gemeinsam nach Lösungen bei Problemen zu suchen!



Lageplan

Hauptgebäude

Parkplätze

Hier können

Schulhof

ein oder mehrere
Raum- oder Schulpläne
eingefügt werden

Schulstraße

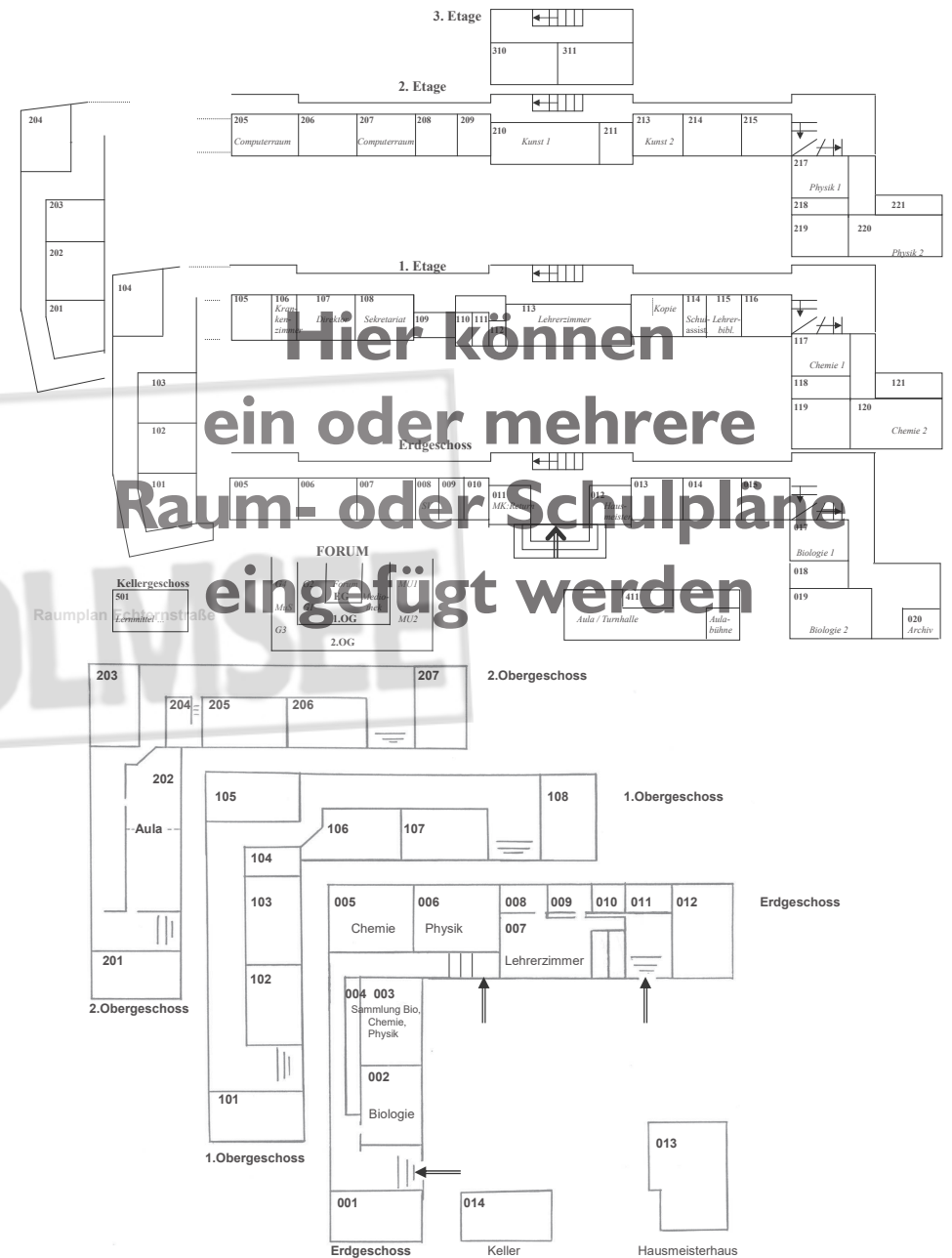
Nebengebäude

Friedrichstraße

Sporthalle

Sportplatz

Raumplan



Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					
4					
5					

Stundenplan

Klasse

gültig ab

Mein Stundenplan

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:00 - 8:45					
8:50 - 9:35					
10:05 - 10:50					
11:00 - 11:45					
12:15 - 13:00					
12:50 - 13:35					

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1						
2						
3						
4						
5						
6						
AG						

Stundenplan gültig ab

Stundenplan 1. Halbjahr

	Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	7.45 – 8.30					
2.	8.35 – 9.20					
9.20 – 9.30 Frühstück, 9.30 – 9.50 Pause						
3.	9.50 – 10.35					
4.	10.40 – 11.25					
11.25 – 11.45 Pause						
5.	11.45 – 12.30					
6.	12.35 – 13.20					
	13.45 – 14.30 (Lernzeit)					
	14.30 – 15.30 (AG)					

Stundenplan

Klasse: _____ gültig ab _____

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	8:10 - 8:55					
2.	9:00 - 9:45					
3.	10:20 -11:05					
4.	11:10 -11:55					
5.	12:15 -13:00					
6.	13:05 -13:50					

Klasse: _____ gültig ab _____

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	8:10 - 8:55					
2.	9:00 - 9:45					
3.	10:20 -11:05					
4.	11:10 -11:55					
5.	12:15 -13:00					
6.	13:05 -13:50					

IGS Muster				Stundenplan 2025/26 gültig ab				
Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag		
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								
9								

Stundenplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45 – 8.30					
8.35 – 9.20					
9.40 – 10.25					
10.30 – 11.15					
11.30 – 12.15					
12.20 – 13.05					

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45 – 8.30					
8.35 – 9.20					
9.40 – 10.25					
10.30 – 11.15					
11.30 – 12.15					
12.20 – 13.05					

Stundenplan I. Halbjahr

Stunde	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	7:55 - 8:35					
2	8:40 - 9:20					
	9:20 - 9:35			Pause		
3	9:35 - 10:15					
4	10:20 - 11:00					
	11:00 - 11:25			Pause		
5	11:25 - 12:05					
6	12:10 - 12:50					
	12:50 - 13:15			Mittagspause		
	13:20 - 13:45			Mittagspause		
	13:50 - 14:15			Mittagspause		
7	14:15 - 15:00					
8	15:00 - 15:45					

Stundenplan I. Halbjahr

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					

Klasse: _____ gültig ab: _____

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					

Klasse: _____ gültig ab: _____